

Hochdruckreiniger

3A6599F

DE

Zur Hochdruckreinigung mit Wasser. Anwendung nur durch geschultes Personal.

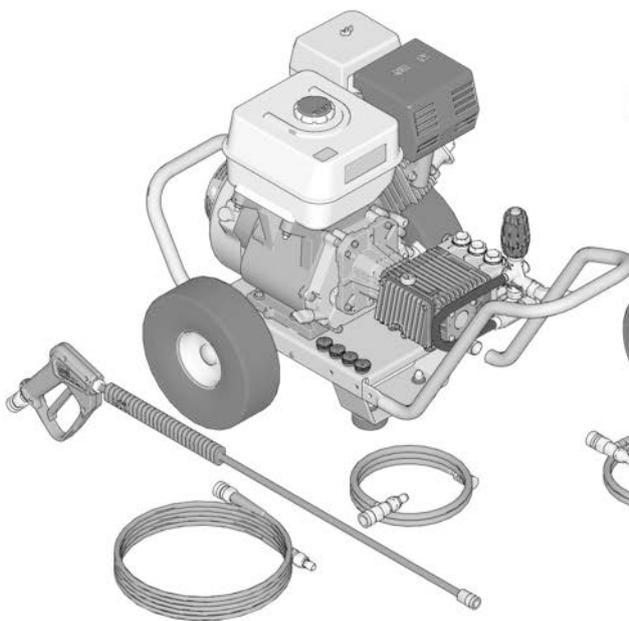
Siehe Seite 3 für Informationen zu den einzelnen Modellen sowie über die jeweiligen max. Betriebsdrücke.



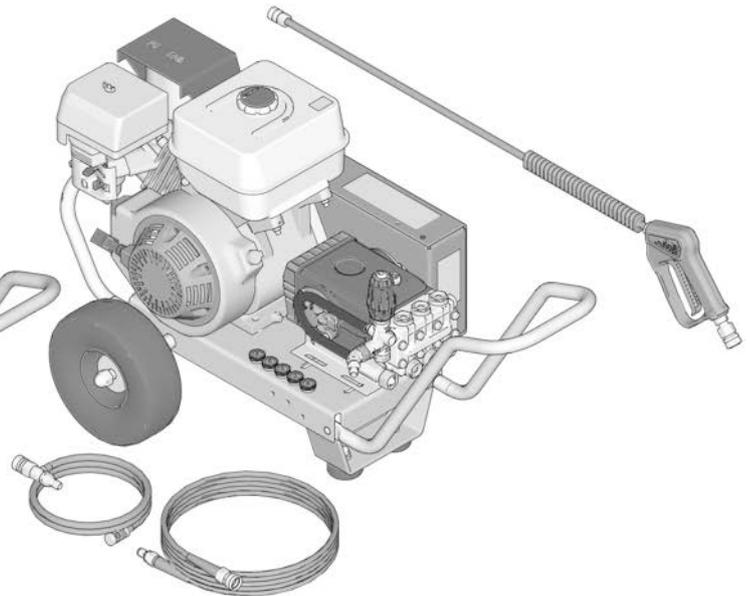
Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der Verwendung alle Warnhinweise und Anweisungen in diesem Handbuch sowie im Handbuch des Benzinmotors. Bewahren Sie diese Anleitungen sorgfältig auf.

Modelle mit Direktantrieb



Modelle mit Riemenantrieb



t33507a



Inhaltsverzeichnis

Modelle	3	Bauteile – Direktantrieb	20
Tabelle der Sicherheitssymbole	4	Modelle 25N634, 25N635, 25N636, 25N637, 25N638, 25N639, 25N640, 25N641, 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K	20
Warnhinweise	5	Bauteileliste – Direktantrieb	21
Komponentenidentifizierung	8	Modelle 25N634, 25N635, 25N636, 25N637, 25N638, 25N639, 25N640, 25N641, 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K	21
Modelle mit Direktantrieb	8	Teileliste - Pumpe 17Z102, 17Z103, 17Z104	22
Komponentenidentifizierung	9	Modelle 25N634, 25N635, 25N636, 25N637, 25N638, 25N639, 25N640, 25N641	22
Modelle mit Riemenantrieb	9	Teileliste	22
Druckentlastung	10	Bauteile - Pumpe 127385	23
Vor dem Starten der Maschine	11	Modelle 25N677, 25N681, 25N677K	23
Persönliche Schutzausrüstung	11	Bauteile - Pumpe 127383	24
Aufstellung des Geräts	11	Modelle 25N678, 25N682, 25N678K	24
Wasser im Pumpenöl	11	Teileliste	24
Motorkraftstofftank	11	Bauteile – Riemenantrieb	25
Gerät einrichten	12	Modelle 25N679, 25N683, 25N680, 25N684, 25N679K, 25N680K	25
Anschließen der Wasserzufuhr	12	Bauteileliste – Riemenantrieb	26
Schläuche anschließen	12	Modelle 25N679, 25N683, 25N680, 25N684, 25N679K, 25N680K	26
Pumpe ansaugen lassen	12	Bauteile - Pumpe 127384	27
Düsenauswahl	13	Modelle 25N679, 25N683, 25N679K	27
Anschließen der Düsen	13	Teileliste	27
Starten des Reinigers	14	Bauteile - Pumpe 127382	28
Entlader	14	Modelle 25N680, 25N684, 25N680K	28
Reinigen mit Reinigungsmitteln	15	Teileliste	28
Abschaltung	15	Technische Daten	29
Lagerung	16	Graco-Standardgarantie	36
Winterfest machen	16	Graco-Informationen	36
Wartung	17		
Motor	17		
Pumpe	17		
Düsen	17		
Schnellkupplungen	17		
Einstellen der Riemenspannung	17		
Fehlerbehebung	18		

Modelle

Teile-Nr.	Modell	Betriebsdruck			Durchfluss	Motor	Pumpe	Antriebssystem
		PSI	MPa	Bar	GPM			
25N634	3325 HA-DD	3300	22,7	227	2,5	Honda	AR	Direktantrieb
25N638								
25N635	3230 HA-DD	3200	22,1	221	3,0	Honda	AR	Direktantrieb
25N639								
25N636	4240 KA-DD	4200	29	290	4,0	Kohler	AR	Direktantrieb
25N640								
25N637	4240 HA-DD	4200	29	290	4,0	Honda	AR	Direktantrieb
25N641								
25N677	4040 HG-DD	4000	27,6	276	4,0	Honda	GP	Direktantrieb
25N681								
25N677K	4040 KG-DD	4000	27,6	276	4,0	Kohler	GP	Direktantrieb
25N678	4040 HC-DD	4000	27,6	276	4,0	Honda	CAT	Direktantrieb
25N682								
25N678K	4040 KC-DD	4000	27,6	276	4,0	Kohler	CAT	Direktantrieb
25N679	4040 HG-BD	4000	27,6	276	4,0	Honda	GP	Riemenantrieb
25N683								
25N679K	4040 KG-BD	4000	27,6	276	4,0	Kohler	GP	Riemenantrieb
25N680	4040 HC-BD	4000	27,6	276	4,0	Honda	CAT	Riemenantrieb
25N684								
25N680K	4040 KC-BD	4000	27,6	276	4,0	Kohler	CAT	Riemenantrieb

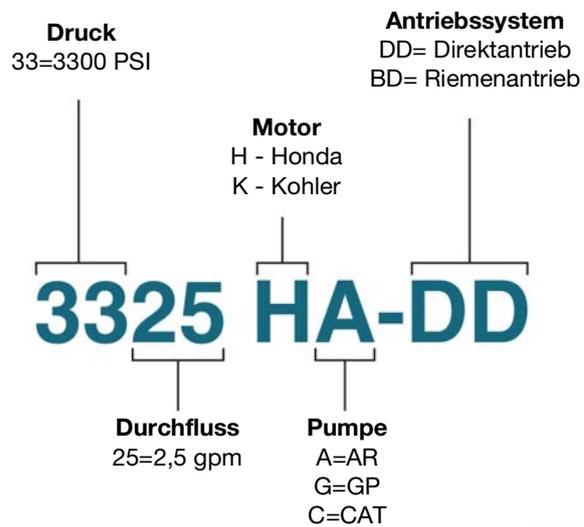


Tabelle der Sicherheitssymbole

Folgende Sicherheitssymbole werden in dieser Anleitung und auf Warnschildern angezeigt. Lesen Sie die untenstehende Tabelle, um die Bedeutung der einzelnen Symbole zu verstehen.

Symbol	Bedeutung
	Verbrennungsgefahr
	Bewegliche Teile, Quetschgefahr
	Stromschlaggefahr
	Sturzgefahr
	Brand- und Explosionsgefahr
	Gefahr durch Erfassen/Aufwickeln
	Gefahr durch Rückstoß
	Gefahr durch Materialeinspritzung unter die Haut
	Gefahr durch Spritzer
	Brandgefahr

Symbol	Bedeutung
	Der Gastank darf nicht überfüllt werden
	Gefahr durch giftige Flüssigkeiten oder Kohlenstoffmonoxid
	Undichte Stellen nicht zuhalten oder ablenken
	Menschen oder Tiere nicht anspritzen
	Mögliche Zündquellen beseitigen
	Mit beiden Händen festhalten
	Druckentlastung durchführen
	Handbuch vor Verwendung der Ausrüstung lesen
	Persönliche Schutzausrüstung tragen
	Gefahren durch falsche Gerätebenutzung

Warnhinweise

Die folgenden Warnhinweise betreffen die Einrichtung, Verwendung, Wartung und Reparatur dieses Geräts. Das Symbol mit dem Ausrufezeichen steht bei einem allgemeinen Warnhinweis und die Gefahrensymbole beziehen sich auf Risiken, die während bestimmter Arbeiten auftreten. Wenn diese Symbole in dieser Betriebsanleitung oder auf Warningschildern erscheinen, müssen diese Warnhinweise beachtet werden. In dieser Anleitung können gegebenenfalls auch produktspezifische Gefahrensymbole und Warnhinweise erscheinen, die nicht in diesem Abschnitt behandelt werden.

 <h2 style="margin: 0;">WARNUNG</h2>	
	<p>GEFAHR DURCH KOHLENMONOXID</p> <p>Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid, das farb- und geruchlos ist. Das Einatmen von Kohlenmonoxid kann zum Tod führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Verbrennungsmotor niemals in einem geschlossenen Raum laufen lassen. • Darauf achten, dass sich keine Abgasemissionen in der Nähe von Lufteinlässen befinden.
 	<p>GEFAHR DURCH RÜCKSTOSS</p> <p>Die Pistole kann beim Abzug einen Rückstoß verursachen. Stehen Sie nicht sicher, können Sie fallen und sich schwer verletzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Pistole/den Stab mit beiden Händen festhalten, um Rückstöße zu vermeiden.
	<p>STURZGEFAHR</p> <p>Bei Verwendung dieser Ausrüstung können Pfützen und rutschige Oberflächen entstehen. Beim Hochdruckspritzen kann es zu Stürzen kommen, wenn Sie sich zu nahe an der zu reinigenden Oberfläche befinden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Spritzdüse in einem Abstand von 20 bis 60 cm (8 bis 24 Zoll) von der zu reinigenden Oberfläche halten. • Ausrüstung immer auf einem stabilen Untergrund betreiben. • Der Reinigungsbereich muss über entsprechende Gefälle und Ablassmöglichkeiten verfügen, um einer Sturzgefahr durch rutschige Oberflächen vorzubeugen. • Beim Betrieb der Ausrüstung von einer Leiter, einem Gerüst oder einem anderen relativ instabilen Standort aus ist äußerste Vorsicht angebracht.
   	<p>BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHR</p> <p>Entflammable Dämpfe im Arbeitsbereich können sich entzünden oder explodieren. Zur Vermeidung von Feuer- und Explosionsgefahr:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine brennbaren Flüssigkeiten spritzen. • Hochdruckreiniger nur im Außenbereich verwenden. • Mögliche Zündquellen wie z. B. Dauerflammen, Zigaretten, tragbare Elektrolampen und Plastik-Abdeckfolien (Gefahr der Entstehung von Funkenbildung durch statische Elektrizität) beseitigen. • Transport- oder Reparaturarbeiten an der Ausrüstung nur bei leerem Tank oder bei geschlossenem Kraftstoffhahn vornehmen. • Das Gerät nicht bei laufendem oder heißem Motor auffüllen; den Motor abschalten und abkühlen lassen. 16 mm (5/8 Zoll) oben am Tank für die Ausdehnung des Kraftstoffs freilassen. Kraftstoff ist brennbar und kann sich beim Auftreffen auf heiße Flächen entzünden oder explodieren. • Den Arbeitsbereich frei von Abfall, einschließlich Lösemittel, Lappen und Benzin, halten.

 <h1 style="margin: 0;">WARNUNG</h1>	
	<p>STROMSCHLAGEGFAHR</p> <p>Ein Kontakt der Spritzflüssigkeit mit der elektrischen Verdrahtung kann zu ernsthaften Verletzungen oder Tod führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Spritzflüssigkeit immer von der elektrischen Verdrahtung weg halten.
   	<p>GEFAHR DURCH EINDRINGEN DES MATERIALS IN DIE HAUT</p> <p>Mit dem unter Hochdruck stehenden Spritzmaterial können Gifte in den Körper eindringen und schwere Verletzungen verursachen. Sollte Material in die Haut eingedrungen sein, ist eine sofortige chirurgische Behandlung notwendig.</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht in die Nähe der Düse kommen. Nicht auf andere Personen, sich selbst oder Tiere spritzen. Hände und andere Körperteile vom Auslass fernhalten. Niemals versuchen, undichte Stellen mit einem Körperteil abzudichten. Dieses Gerät darf nur von geschulten Bedienern betrieben werden. Beim Reinigen und Wechseln der Düsen vorsichtig vorgehen. Sollte die Düse während des Spritzens verstopfen, die Druckentlastung befolgen, um das Gerät auszuschalten und den Druck zu entlasten, bevor die Düse zum Reinigen abgenommen wird. Das eingeschaltete oder unter Druck stehende Gerät darf nicht unbeaufsichtigt gelassen werden. Wird das Gerät nicht verwendet, Gerät ausschalten die Druckentlastung durchführen, um das Gerät abzuschalten. Schläuche und Teile auf Anzeichen von Beschädigung prüfen. Alle beschädigten Schläuche und Teile austauschen. Stets nur Graco-Ersatzteile und Graco-Zubehör verwenden; diese Teile sind für den zulässigen Betriebsüberdruck des Hochdruckreinigers zugelassen. Die Abzugssperre immer verriegeln, wenn nicht gespritzt wird. Prüfen Sie, ob die Abzugssperre einwandfrei funktioniert. Prüfen Sie, ob alle Anschlüsse fest sind, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird. Machen Sie sich mit dem Verfahren zum Anhalten des Geräts und zum schnellen Ablassen des Drucks vertraut. Machen Sie sich mit der Steuerung gründlich vertraut.
	<p>VERBRENNUNGSGEFAHR</p> <p>Laufende Motoren entwickeln Wärme und heiße Abgase. Die Temperatur des Schalldämpfers und angrenzender Bereiche darf 150° F (65° C) nicht überschreiten. Es kann zu Bränden oder schweren Verbrennungen kommen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Heiße Flächen nicht berühren. Abstand zu Abgasen einhalten. Während des Betriebs niemals die Ausrüstung bewegen. Gerät vor dem Berühren abkühlen lassen.
	<p>GEFÄHRDUNG DURCH ERFASSEN/EINZIEHEN</p> <p>Bewegliche Teile können schwere Verletzungen verursachen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Abstand zu beweglichen Teilen halten. Das Gerät niemals ohne Schutzabdeckungen in Betrieb nehmen.
 	<p>GEFAHREN DURCH TOXISCHE MATERIALIEN ODER DÄMPFE</p> <p>Giftige Materialien oder Dämpfe können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen, wenn sie in die Augen oder auf die Haut gelangen oder geschluckt oder eingeatmet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> Hochdruckreiniger nicht zur Verteilung gefährlicher Reinigungsmittel oder säurehaltige Reiniger verwenden. Eigenschaft des Chemikaliendosierers laut Angabe in diesem Handbuch nicht ändern. Lesen Sie die Sicherheitsdatenblätter (SDS), um sich über die jeweiligen Gefahren des verwendeten Materials zu informieren. Das Abgasrohr vom Arbeitsbereich weg führen.

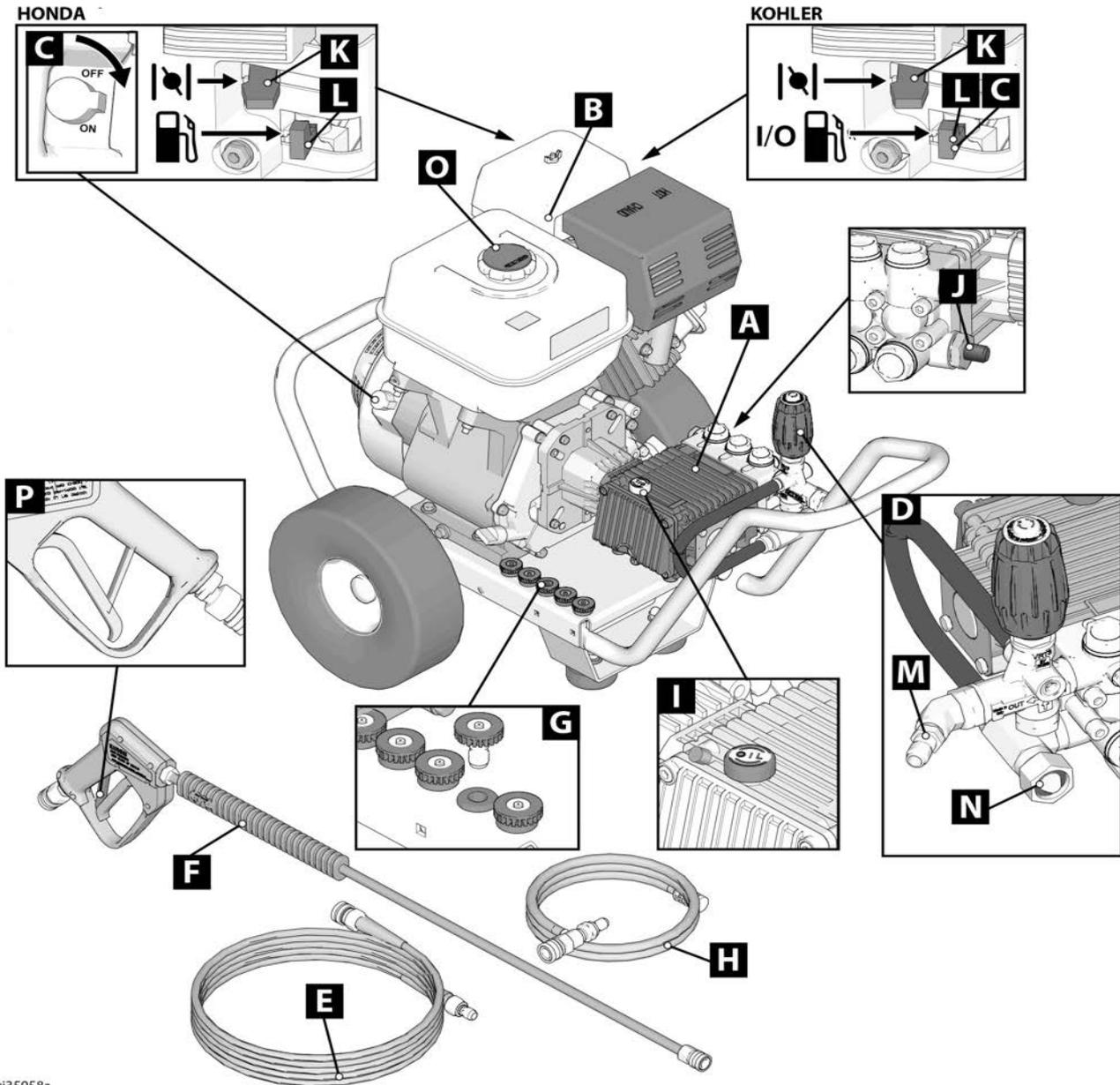


WARNUNG

 	<p>GEFAHR DURCH MISSBRÄUCLICHE VERWENDUNG DES GERÄTS</p> <p>Missbräuchliche Verwendung des Geräts kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beim Spritzen immer angemessene Schutzhandschuhe, Schutzbrille und ein Atemgerät oder eine Atemschutzmaske tragen. • Das Gerät darf nicht in der Nähe von Kindern eingesetzt werden. Kinder müssen jederzeit vom Gerät ferngehalten werden. • Strecken Sie sich während der Benutzung nicht und stellen Sie sich nicht auf unsichere Unterlagen. Stets für einen sicheren und gut balancierten Stand sorgen. • Bleiben Sie aufmerksam und achten Sie darauf, was Sie tun. • Das eingeschaltete oder unter Druck stehende Gerät darf nicht unbeaufsichtigt gelassen werden. Wird das Gerät nicht verwendet, Gerät ausschalten die Druckentlastung durchführen, um das Gerät abzuschalten. • Das Gerät nicht bei Ermüdung oder unter dem Einfluss von Medikamenten oder Alkohol bedienen. • Im Einsatzbereich sollten sich niemals andere Personen aufhalten. • Den Schlauch nicht knicken oder zu stark biegen. • Den Schlauch keinen Temperaturen oder Drücken oberhalb der vom Hersteller angegebenen Spezifikationen aussetzen. • Den Schlauch nicht zum Ziehen oder Heben des Geräts nutzen. • Folgen Sie den in diesem Handbuch aufgeführten Wartungsanweisungen. • Das Gerät darf nicht verändert oder modifiziert werden. Durch Veränderungen oder Modifikationen können die Zulassungen erlöschen und Gefahrenquellen entstehen. • Sicherstellen, dass alle Geräte für die Umgebung ausgelegt und genehmigt sind, in der sie eingesetzt werden.
	<p>PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG</p> <p>Zur Vermeidung von schweren Verletzungen wie zum Beispiel Augenverletzungen, Hörverlust, Einatmen giftiger Dämpfe und Verbrennungen muss im Arbeitsbereich angemessene Schutzkleidung getragen werden. Für den Umgang mit diesem Gerät ist unter anderem die folgende Schutzausrüstung notwendig:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schutzbrille und Gehörschutz. • Atemgeräte, Schutzkleidung und Handschuhe gemäß den Empfehlungen des Reinigungsmittelherstellers.
	<p>Abschnitt 4442 des California Public Resources Code (Gesetz des US-Bundesstaats Kalifornien) schreibt folgende Anweisungen vor. In anderen Bundesstaaten können ähnliche Gesetze gelten. Bundesrecht gilt nur im Bundesgebiet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Schalldämpfer dieses Motors muss mit einem Funkenschutz ausgestattet sein, falls er in mit Wald, Büschen oder Gras bedeckten Gebieten eingesetzt werden soll. • Informationen zu Möglichkeiten bezüglich eines Schalldämpfers mit Funkenschutz erhalten Sie bei Ihrem Motor- oder Gerätehändler.

Komponentenidentifizierung

Modelle mit Direktantrieb



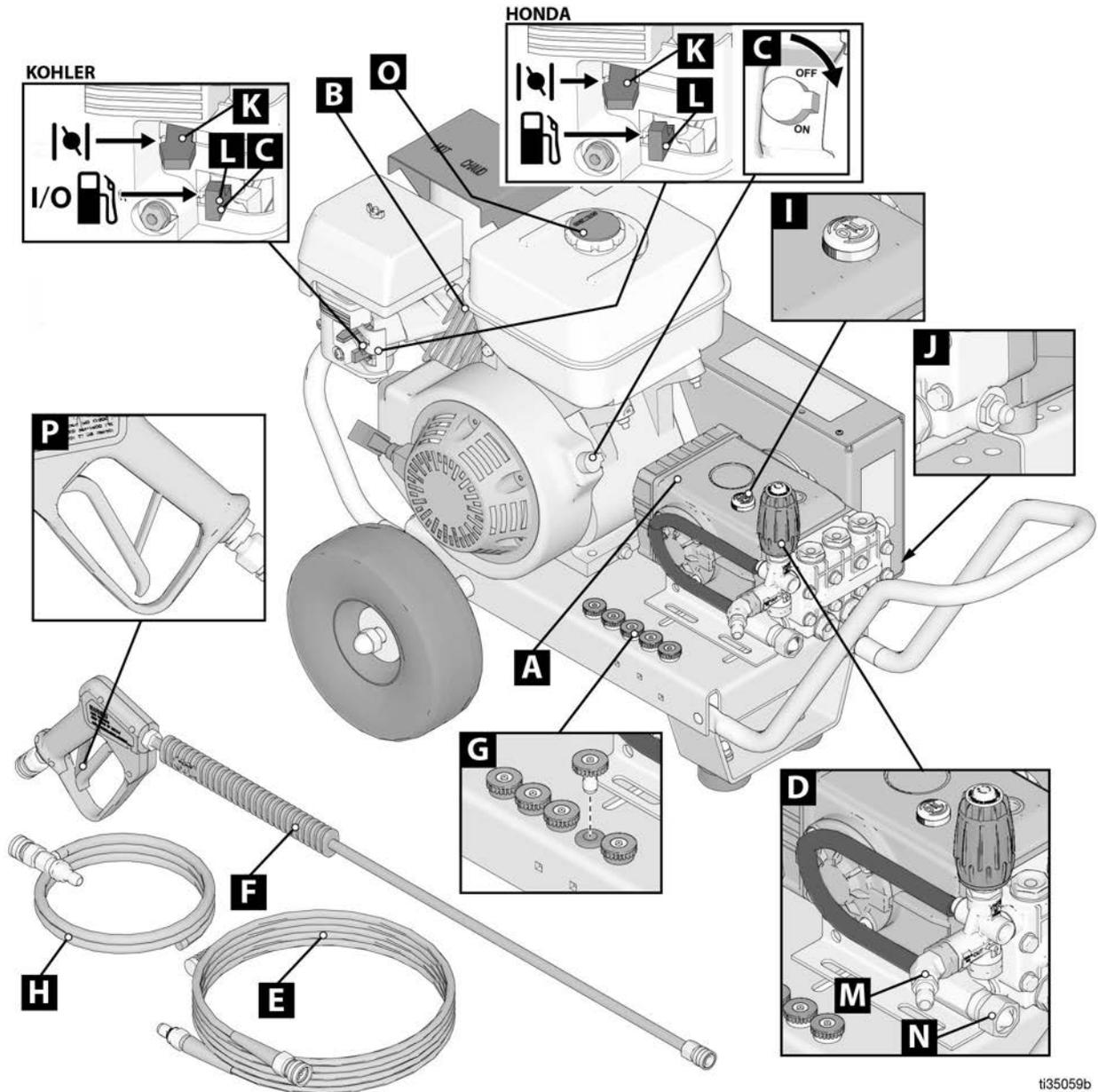
ti35058a

A	Wasserpumpe
B	Motor
C	EIN-AUS-Schalter
D	Entlader
E	Hochdruck-Reinigungsschlauch
F	Pistole
G	Düsen
H	Chemikaliendosierer-Schlauch

I	Pumpenöldeckel
J	Thermo-Druckschalter
K	Choke
L	Kraftstoffventil
M	Hochdruckauslass
N	Niederdruck-Einlass
O	Gasdeckel
P	Abzugssperre

Komponentenidentifizierung

Modelle mit Riemenantrieb



ti35059b

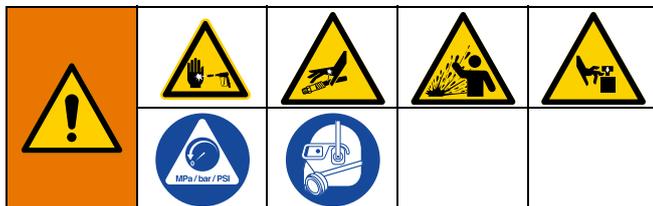
A	Wasserpumpe
B	Motor
C	EIN-AUS-Schalter
D	Entlader
E	Hochdruck-Reinigungsschlauch
F	Pistole
G	Düsen
H	Chemikaliendosierer-Schlauch

I	Pumpenöldeckel
J	Thermo-Druckschalter
K	Choke
L	Kraftstoffventil
M	Hochdruckauslass
N	Niederdruck-Einlass
O	Gasdeckel
P	Abzugssperre

Druckentlastung



Die Vorgehensweise zur Druckentlastung beachten, wenn Sie dieses Symbol sehen.



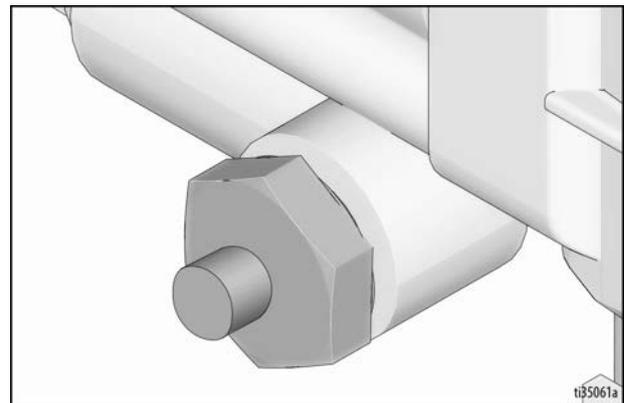
Dieses Gerät bleibt unter Druck, bis der Druck manuell entlastet wird. Zu Vermeidung von ernsthaften Verletzungen durch Kontakt mit unter Druck stehendem Applikationsmaterial oder beweglichen Teilen sind nach Abschluss des Spritzvorgangs sowie vor Reinigung, Prüfung oder Wartung des Geräts die Schritte zur Druckentlastung durchzuführen.

1. Die Abzugssperre verriegeln.
2. Gerät ausschalten.
3. Die Wasserzufuhr unterbrechen. Gerät vom Wasseranschluss trennen.
4. Die Abzugssperre entriegeln.
5. Die Pistole abziehen, um den Druck zu entlasten
6. Die Abzugssperre verriegeln.
7. Wenn die Vermutung besteht, dass die Spritzdüse oder der Schlauch verstopft sind oder dass sich der Druck nicht vollständig abgebaut hat:
 - a. Zur Druckentlastung den Schlauch SEHR LANGSAM vom einiger trennen.
 - b. Schlauch, Pistole und Düse komplett trennen.
 - c. Die Verstopfung im Schlauch oder in der Spritzdüse beseitigen.

Wärmeschutzventil

Um sicherzustellen, dass die Wassertemperatur nicht über dem zulässigen Wert liegt, darf der Hochdruckreiniger niemals länger als drei Minuten kontinuierlich im Bypassmodus arbeiten (in diesem Modus läuft das Gerät bei geschlossenem Abzug).

Alle Geräte haben zum Schutz der Pumpe ein Thermoventil. Sollte die Wassertemperatur in der Pumpe 140°F (60°C) überschreiten, kann dieser sich öffnen und beginnen, Wasser abzulassen. Auf diese Weise kann frisches, kühles Wasser ins System gelangen.



Vor dem Starten der Maschine

Persönliche Schutzausrüstung

				
<p>GEFAHR DES EINDRINGENS UND DES EINATMENS Die richtige Kleidung ist entscheidend für Ihre Sicherheit. Es wird empfohlen, alle in Frage kommenden Schutzausrüstungsteile zum Schutz von Augen, Ohren und Haut zu verwenden. Bei der Verwendung von Reinigungsmitteln mit diesem Gerät kann außerdem zusätzliche Schutzausrüstung (z. B. eine Atemmaske) erforderlich sein.</p>				

Aufstellung des Geräts

Das Gerät sollte während des Betriebs auf einer ebenen Untergrund gestellt werden, um eine ordnungsgemäße Schmierung des Motors und der Wasserpumpe zu gewährleisten.

Blockieren Sie unbedingt die Räder, um zu verhindern, dass sich das Gerät während des Betriebs bewegt.

Wasser im Pumpenöl

Unter Nutzung des Ölmesstabs den Ölstand prüfen, um sicherzustellen, dass der Ölstand korrekt ist.



Einige Geräte verfügen über ein Ölsichtglas an der Wasserpumpe. Sich vor der Verwendung vergewissern, dass der Ölstand den maximalen Stand hat. Wenn der Füllstand zu niedrig erscheint, Pumpenöl hinzufügen und nur bis zum maximalen Füllstand auffüllen. Nicht überfüllen.

Motorkraftstofftank

				
---	--	--	--	--

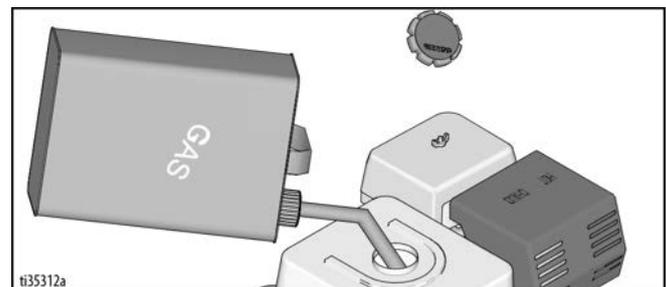
Für dieses Gerät wird Benzin mit einer Oktanzahl von mindestens 87 empfohlen. Vermischen Sie kein Öl mit Kraftstoff.

Kaufen Sie Kraftstoff in einer Menge, die sich innerhalb von 30 Tagen verbrauchen lässt. Verwenden Sie sauberes, frisches bleifreies Benzin. Kein E15, E20 oder E85 verwenden.

				
---	--	---	---	--

EXPLOSIVER KRAFTSTOFF KANN ZU FEUER UND SCHWEREN VERBRENNUNGEN FÜHREN

Den Motor vor dem Füllen des Kraftstofftanks ausschalten. 16mm (5/8 Zoll) oben am Tank für die Ausdehnung des Kraftstoffs freilassen.



Von Zeit zu Zeit müssen der Vergaser und der Choke des Motors justiert werden. Hinweise zur richtigen Justierung finden Sie in der diesem Gerät beiliegenden Motoranleitung.

Hinweise zum richtigen Anlassen und Warten des Motors finden Sie in der diesem Hochdruckreiniger beiliegenden Motoranleitung.

Gerät einrichten

Anschließen der Wasserzufuhr

Einen Wasserversorgungsschlauch in der Qualität eines Gartenschlauchs mit einem Innendurchmesser von mindestens 19,05 mm (3/4 Zoll) und einer Länge von höchstens 15,24 m (50 Fuß) wählen.

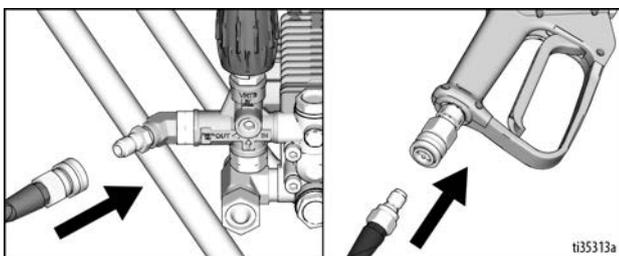
Prüfen Sie, ob das Wassereinlasssieb sauber und frei von Verstopfungen ist. Eine regelmäßige Reinigung des Wassersiebs trägt dazu bei, Pumpenprobleme zu vermeiden.

ACHTUNG

Ein verstopftes Sieb behindert den Wasserfluss zur Pumpe. Dies kann zu Kavitation führen, die wiederum ein vorzeitiges Versagen der Pumpenpackungen verursacht.

Schläuche anschließen

1. Verbinden Sie ein Ende des Wasserversorgungsschlauchs mit dem Wassereinlass des Geräts.
2. Verbinden Sie das andere Ende des Schlauchs mit der Wasserversorgung. Beachten Sie die geltenden Vorschriften Ihres Wasserversorgers, wenn Sie den Wassereinlass an die Wasserversorgung anschließen. In einigen Regionen darf das Gerät nicht direkt an die öffentliche Trinkwasserversorgung angeschlossen werden. Dadurch soll ein Eindringen von Verschmutzungen in die Wasserversorgung verhindert werden. Ein direkter Anschluss ist dann erlaubt, wenn ein Rückflussschutz installiert wird.
3. Schlauch des Hochdruckreinigers an den Wasserauslass des Geräts anschließen.
4. Das andere Ende des Schlauchs des Hochdruckreinigers an der Pistole anschließen.



Die Wasserzufuhr muss die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

1. Der Wasserdruck muss mindestens 25 psi (0,17 MPa, 1,72 bar) und höchstens 125 psi (0,86 MPa, 8,6 bar) betragen. **HINWEIS:** Ein typischer Zapfhahn im Außenbereich stellt diesen Druck in der Regel bereit, wenn er vollständig geöffnet ist.

2. Die Eingangswasserzufuhr in GPM (Gallonen pro Minute) muss etwa eine Gallone über der auf dem Typenschild des Hochdruckreinigers angegebenen Ausgangswassermenge in GPM liegen. **HINWEIS:** (Sie können den GPM-Wert prüfen, indem Sie beobachten, wie lange es dauert, einen 5 Gallonen (19 Liter) fassenden Behälter zu füllen.
3. Die Temperatur des Eingangswassers darf 140° F (60° C) nicht überschreiten.

ACHTUNG

Liegt die Wassertemperatur über diesen Werten, kann es zu schweren Pumpenschäden kommen.

Lassen Sie das Gerät niemals ohne angeschlossene Wasserleitung und vollständig aufgedrehte Wasserzufuhr laufen. Das Gerät kann beschädigt werden.

Pumpe ansaugen lassen

Es ist wichtig, die Pumpe bei der ersten Inbetriebnahme zu entlüften, und ebenso nach der ersten Inbetriebnahme jedes Mal dann, wenn die Wasserversorgung vom Gerät getrennt wird.

1. Den Hochdruckschlauch gerade auslegen, um Knicke zu vermeiden, die den Durchfluss behindern.

HINWEIS: Die Düsenbaugruppe sollte zu diesem Zeitpunkt noch nicht mit der Pistolenbaugruppe verbunden werden.

2. Pistole niemals gegen den eigenen Körper oder andere Personen richten. Stellen Sie sicher, dass die Wasserversorgung vollständig geöffnet ist.
3. Entriegeln Sie die Abzugssperre und drücken Sie auf den Abzug.

HINWEIS: Wasser beginnt unter niedrigem Druck aus der Schlauch/Pistolen-Baugruppe zu fließen. So kann sich das Gerät entlüften und Luft aus dem ganzen System ablassen. Das Gerät ist entlüftet, wenn der Wasserstrom nicht mehr durch Luft unterbrochen wird.

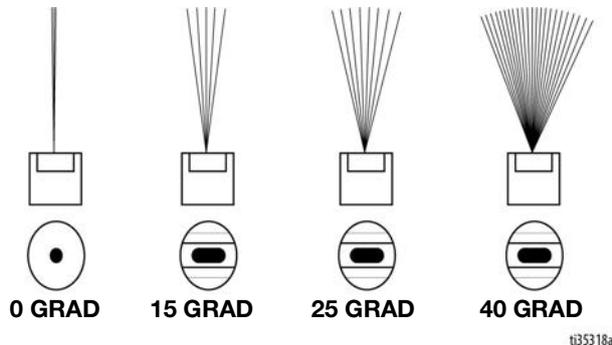
4. Sobald das Gerät entlüftet ist, lassen Sie den Abzug los und verriegeln die Abzugssperre. Die zweite Düsenbaugruppe anschließen. Siehe **Düse anschließen**, Seite 13.

ACHTUNG

Vergewissern Sie sich vor dem Entlüften der Pumpe, dass die Düse nicht am Gerät angeschlossen ist. Beim Entlüften werden Mineralablagerungen aus dem System abgelassen, die die Düsenbaugruppe verstopfen oder beschädigen könnten, was kostspielige Reparaturen nach sich ziehen würde.

Düsenauswahl

Zur Änderung des Spritzmusters oder zur Benutzung der Reinigungsmittelfunktion können Düsen verschiedener Art am Ende des Stabs angebracht werden.



0° - ABSTRAHLEN

- Entfernen von verkrustetem Schlamm von schweren Bau-, Landwirtschafts- oder Rasengeräten.
- Entfernen von Teer, Kleber oder hartnäckigen Flecken von Beton.
- Reinigen von Überkopfbereichen.
- Entfernen von Rost von Stahl und Oxidation von Aluminium.

15° - ENTLACKEN

- Entfernen von Farbe von Holz, Mauerwerk und Metall.
- Entfernen von Fett oder Schmutz vom Gerät.
- Entfernen von schweren Schimmelflecken.
- Entfernen von Meeresbewuchs von Booten und Schiffsausrüstung.
- Entfernen von Rost von Stahl und Oxidation von Aluminium.

25° - REINIGEN

- Allgemeine Reinigung von Schmutz, Schlamm und Verschmutzungen.
- Reinigung von Dächern, Dachrinnen und Fallrohren.
- Entfernen von leichten Schimmelflecken.
- Entfernen von Algen und Bakterien in Pools.
- Abspülen von Oberflächen zur Vorbereitung auf das Lackieren.

40° - WASCHEN

- Leichtes Reinigen und Waschen.
- Waschen und Abspülen von Fahrzeugen und Booten.
- Reinigung von Dächern, Fenstern, Terrassen und Einfahrten.

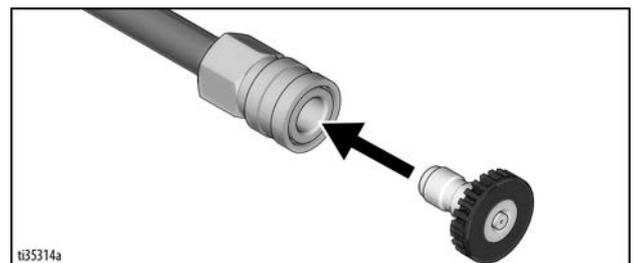
65° - CHEMIKALIEN/REINIGUNGSMITTEL

- Auftragen von Chemikalien/Reinigungsmitteln bei niedrigem Druck zur Oberflächenreinigung.
- Starke Flecken, für deren Entfernung eine Chemikalie erforderlich ist.

Anschließen der Düsen

<p>GEFAHR DURCH HERAUSGESCHLEUDERTE TEILE</p> <p>Bei der Verwendung von Schnellkupplungen darauf achten, dass die Verbindung fest und sicher ist. Wenn Verbindungen nicht sicher verriegelt sind, kann die Düse durch Hochdruckwasser aus dem Stab gedrückt werden und zu schweren Verletzungen oder Beschädigungen führen. Den Stab bei Austausch der Düse immer vom Körper weg halten.</p>				

1. Die **Druckentlastung** durchführen, Seite 10.
2. Abzugssperre verriegeln.
3. Düse durch Zurückziehen des Sicherungsrings am Fitting der Schnellkupplung und Einsetzen der Düse anschließen.



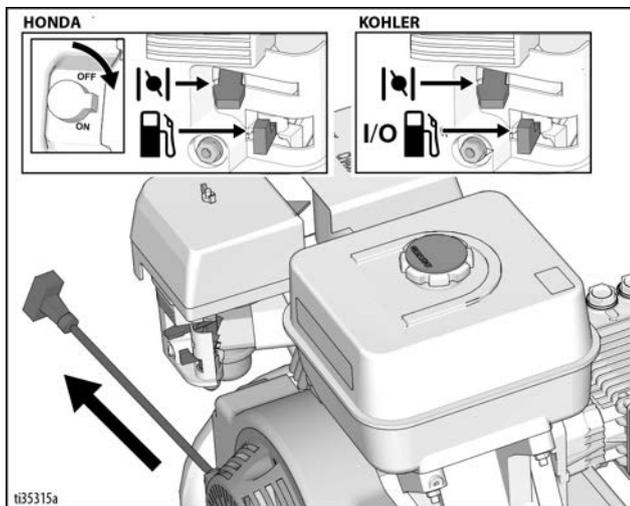
4. Sich vergewissern, dass der Sicherungsring nach dem Einsetzen der Düse wieder in die Betriebsstellung zurückkehrt.

Starten des Reinigers



Schauen Sie niemals direkt in die Düse. Hochdruckwasser stellt ein hohes Verletzungsrisiko dar.

1. Pistole niemals gegen den eigenen Körper oder andere Personen richten. Stellen Sie sicher, dass die Wasserversorgung vollständig geöffnet ist.
2. Prüfen, dass die Pumpe entlüftet ist. Siehe **Pumpe entlüften**, Seite 12.
3. Den Motorschalter sowie das Kraftstoffventil (falls mitgeliefert) in Stellung ON stellen und den Choke nach Bedarf einstellen. Dann Motor durch Ziehen des Rückstoßseils anlassen.



Nehmen Sie eine sichere Position ein. Die Pistole/den Stab mit beiden Händen festhalten. Die Pistole wird aufgrund des von der Pumpe erzeugten Drucks einen Rückstoß erzeugen, sobald der Motor angelassen wird.

4. Abzugssperre lösen und Pistole mehrmals abziehen. Sich vergewissern, das Hochdruckwasser gespritzt wird.
5. Darauf achten, dass die Abzugssperre verriegelt ist, wenn die Düsen gewechselt werden oder das Gerät nicht in Betrieb ist.

ACHTUNG

Das Gerät darf nicht länger als drei Minuten im Bypass-Modus (mit geschlossenem Abzug) betrieben werden, ohne dass die Pistole betätigt wird. Dies kann zu einem vorzeitigen Ausfall der Pumpendichtungen führen und kostspielige Pumpenreparaturen nach sich ziehen.

Der Hochdruckreiniger spritzt unter Hochdruck und ermöglicht eine Reihe von Spritzmustern. Dadurch können viele Reinigungsarbeiten ohne Zusatz von Reinigungsmitteln erledigt werden. Wenn ein Reinigungsmittel erforderlich ist, finden Sie unter **Reinigen mit Reinigungsmitteln**, Seite 15, Hinweise zur richtigen Verfahrensweise.

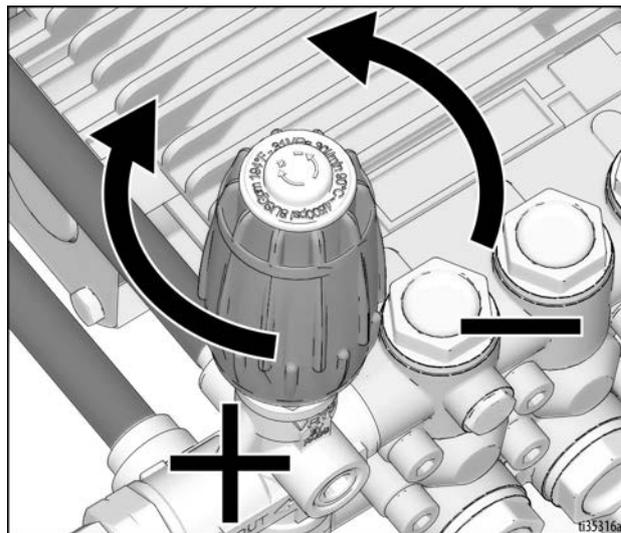
ACHTUNG

Das Spritzmuster darf nicht über längere Zeit auf einen bestimmten Bereich gerichtet werden. Es können mögliche Schäden im unmittelbaren Bereich auftreten.

Entlader

Einstellknopf

Das Druckreglerventil an Ihrem Gerät verfügt über einen Einstellknopf zum Einstellen des Drucks. Wenn weniger Druck benötigt wird, drehen Sie den Einstellknopf gegen den Uhrzeigersinn. Um ihn zurück auf Maximum zu setzen, drehen Sie den Einstellknopf vollständig im Uhrzeigersinn. Nicht zu fest anziehen.



ACHTUNG

Drehen Sie den Druckregler nicht zu fest. Eine Beschädigung des Reglers kann einen sofortigen Druckabfall des Wassers und kostspielige Reparaturen nach sich ziehen.

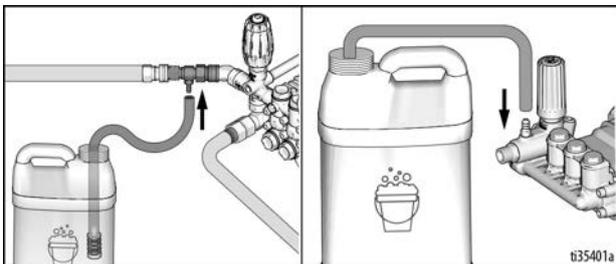
Reinigen mit Reinigungsmitteln

				
VERBRENNUNGS- UND EXPLOSIONSGEFAHR Immer Schutzkleidung tragen. Bereiten Sie die Reinigungslösung wie auf dem Etikett angegeben vor. Niemals gefährliche Reinigungsmittel oder säurehaltige Reiniger durch das Gerät pumpen.				

Alle Geräte sind mit einem chemischen Dosiersatz ausgestattet. Den durchsichtigen Vinylschlauch suchen, der mit Ihrem Gerät geliefert wurde.

HINWEIS: Das Dosiersystem ist dazu ausgelegt, Reinigungsmittel nur unter geringem Druck zuzuführen. Es lässt nicht zu, dass eine Reinigungslösung in das System gelangt, solange nicht die chemische Düse/Reinigungsmitteldüse verwendet wird.

1. Die **Druckentlastung** durchführen, Seite 10.
2. Den chemischen Dosierschlauch zwischen Pumpenauslass und Schlaucheinlass des Hochdruckreinigers montieren. Bei Reinigern mit integriertem chemischem Dosiergerät, den durchsichtigen chemischen Dosierschlauch am Widerhaken des Dosierers befestigen.



3. Druck durch Drehen des Druckknopfs am Entladerventil gegen den Uhrzeigersinn auf den niedrigsten Punkt einstellen.
4. Das Reinigungsmittelsieb in die Reinigungslösung tauchen, um das Reinigungsmittel anzusaugen.
5. Die Abzugssperre verriegeln und die Schnellverschluss-Spritzdüse (65° BLACK) am Ende des Stabs befestigen. Siehe **Anschließen der Düsen**, Seite 13.

6. Den Reiniger starten Siehe **Starten des Reinigers**, Seite 14.
7. Um die Lösung auszuspritzen, entriegeln Sie die Abzugssperre und drücken auf den Abzug. Ein Gemisch aus Wasser und Reinigungsmittel tritt mit geringem Druck aus der Düse aus. Beginnen Sie, den unteren Teil der zu reinigenden Oberfläche abzuspritzen und gehen Sie dann in langen, einander überlappenden Bewegungen nach oben. **HINWEIS:** Das Aufspritzen von unten nach oben verhindert die Bildung von Streifen. Lassen Sie alles einen Moment einweichen. Die Reinigungsmittellösung darf jedoch nicht auf der Oberfläche antrocknen. Vermeiden Sie die Arbeit an warmen Oberflächen oder in direktem Sonnenlicht, um das Risiko eines Eintrocknens des Reinigungsmittels gering zu halten, da dies beispielsweise lackierte Flächen beschädigen kann. Spülen Sie immer nur einen kleinen Abschnitt.
8. Zum Spülen verriegeln Sie die Abzugssperre und befestigen die Hochdruckdüse am Ende des Stabs. Entriegeln Sie die Abzugssperre und spritzen Sie. Es dauert etwa 30 Sekunden, bis das gesamte Reinigungsmittel die Leitung verlassen hat. Das beste Abspülergebnis erhalten Sie, wenn Sie von oben nach unten arbeiten. Siehe **Anschließen der Düsen**, Seite 13.
9. Saugen Sie nach jedem Einsatz einige Liter Wasser durch das Niederdruck-Dosiersystem. Dies mindert das Risiko von Rostbildung oder Reinigungsmittelrückständen, die bei der nächsten Benutzung zu mechanischen Problemen führen könnten.

Abschaltung



1. Die **Druckentlastung** durchführen, Seite 10.
2. Nehmen Sie nach der Druckentlastung die Düsenbaugruppe ab.
3. Nehmen Sie die Pistole, den Stab und die Schläuche ab und entleeren Sie sie.
4. Wischen Sie das Gerät sauber und bewahren Sie es zusammen mit Pistole, Stab und Schläuchen an einem frostsicheren Ort auf. Siehe **Lagerung**, Seite 16.

Lagerung

1. Schalten Sie das Gerät und die Wasserversorgung aus.
2. Lassen Sie den Systemdruck ab, indem Sie die Pistole von sich selbst und anderen Personen wegrichten und den Abzug drücken, bis der Wasserfluss aus der Düse versiegt.
3. Nehmen Sie Schlauch, Pistole und Röhre ab und entleeren Sie diese.
4. Starten Sie das Gerät und lassen Sie es laufen, bis das Wasser vollständig aus dem Gerät geflossen ist. Schalten Sie das Gerät ab, sobald kein Wasser mehr aus dem Gerät fließt.
5. Bewahren Sie das Gerät zusammen mit Pistole, Röhre und Schläuchen an einem frostsicheren Ort auf.

ACHTUNG

Wenn das Gerät auf diese Weise gelagert wurde, aber Minustemperaturen ausgesetzt war, ist Vorsicht geboten, da sich aus Wassertropfen Eis bilden kann, das zu Geräteschäden führen kann. Lassen Sie das Gerät vor dem Start vollständig abtauen.

Winterfest machen



Wenn das Gerät bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt gelagert oder transportiert werden soll, muss es winterfest gemacht werden. Das Gerät muss vor niedrigen Temperaturen geschützt werden, um dauerhaft Beschädigungen zu vermeiden.

ACHTUNG

Das Pumpensystem dieses Geräts kann dauerhaft beschädigt werden, wenn ein Teil des Systems einfriert. Gefrierschäden sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn Sie das Gerät an einem Ort lagern müssen, an dem die Temperatur unter 32° F (0° C) fallen kann, führen Sie folgende Schritte durch:

ACHTUNG

Das Gerät nicht in gefrierender Umgebung betreiben. Dies könnte das Reinigungsgerät beschädigen.

Bereiten Sie die folgenden Teile vor:

- Zwei Behälter mit 18,9 Liter (5 Gallonen).
- 3,8 Liter (eine Gallone) Frostschutzmittel.
- Wasserversorgung
- 0,92 m (drei Fuß) langen Schlauch, 13-19 mm (1/2-3/4 Zoll) ID mit 3/4 Zoll Gartenschlauchfitting mit Außengewinde.

Vorgehensweise

1. Beim Winterfestmachen mit dem Entlüften des Geräts beginnen (siehe **Entlüften der Pumpe**, Seite 12).
2. Nach dem Entlüften die **Druckentlastung** durchführen Seite 10.
3. Verriegeln Sie die Abzugssperre und entfernen Sie die Düse.
4. Mischen Sie in einem Behälter mit 18,9 Litern (5 Gallonen) Frostschutzmittel und Wasser gemäß den Empfehlungen des Herstellers, um einen Frostschutz bei winterlichen Temperaturen zu erhalten.

HINWEIS: Um das Gerät ordnungsgemäß winterfest zu machen, lesen Sie die Empfehlungen des Herstellers, die in der „Schutzgradtabelle“ auf der Rückseite der meisten Frostschutzmittelbehälter zu finden ist.

5. Nehmen Sie den Wasserversorgungsschlauch vom Gerät ab und befestigen Sie den 1-Meter-Schlauch sicher am Einlassanschluss. Tauchen Sie das andere Ende in die Frostschutzlösung.
6. Richten Sie das Rohr in den leeren Behälter und starten Sie das Gerät.
7. Drücken Sie auf den Abzug, bis aus dem Rohr Frostschutzmittel austritt. Lassen Sie den Abzug für drei Sekunden los und betätigen Sie anschließend die Pistole für drei Sekunden. Wiederholen Sie mehrmals diesen Vorgang des Betätigens und Loslassens, bis das Frostschutzgemisch aus dem Behälter abgesaugt wurde.
8. Motor abschalten.
9. Lösen Sie den 1-Meter-Schlauch vom Gerät und lassen Sie überschüssiges Frostschutzmittel wieder in den 18,9 Liter Behälter (5 Gallonen) ab.
10. Nehmen Sie die Schlauch/Pistole/Röhre-Baugruppe vom Gerät ab und lassen Sie überschüssiges Frostschutzmittel wieder in den 18,9 Liter Behälter (5 Gallonen) ab.
11. Bewahren Sie die Frostschutzlösung zur nächsten Verwendung auf oder entsorgen Sie sie nach den örtlichen gesetzlichen Vorschriften.

Wartung

Motor

Die Ihrem Gerät beiliegende Bedienungsanleitung des Motors erläutert spezifische Vorgehensweisen für die Motorwartung. Das Einhalten der Empfehlungen des Motorherstellers erhöht die Lebensdauer des Motors.

Pumpe

Das Pumpenöl muss nach den ersten 25 Betriebsstunden an allen Geräten gewechselt werden. Nach dem ersten Ölwechsel wird empfohlen, das Öl alle drei Monate oder in Abständen von 250 Stunden zu wechseln. Falls das Öl schmutzig oder milchig aussieht, ist möglicherweise ein häufigeres Wechseln erforderlich. Geben Sie Pumpenöl hinzu und füllen Sie nur bis Mitte des Sichtglases oder max. Füllstand am Ölmesstab auf. Siehe dazu die Teileliste der entsprechenden Ölpumpe. Nicht überfüllen.

Düsen

Durch die Spritzdüse fließendes Wasser höhlt die Düsenöffnung aus und vergrößert sie, was zu einem Druckverlust führt. Die Düsen sollten ersetzt werden, sobald der Druck 85 % unter dem Maximum liegt. Die Austauschhäufigkeit hängt von Faktoren wie dem Mineralgehalt des Wassers und der Anzahl der Einsatzstunden der Düse ab.

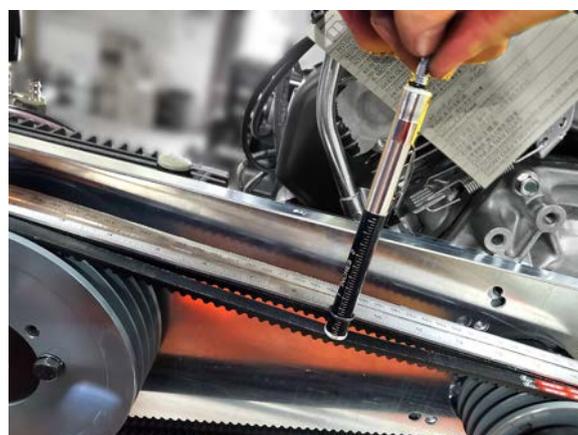
Schnellkupplungen

Im Inneren der Innengewindekupplungen befindet sich eine O-Ring-Dichtung. Dieser O-Ring nutzt sich ab. Es kann auch vorkommen, dass er herausgeblasen wird, wenn das Gerät ohne angebrachten Hochdruckschlauch oder ohne Düse betätigt wird. Setzen Sie einfach einen neuen O-Ring ein, um das Leck zu beheben. Zusätzliche O-Ringe erhalten Sie bei Ihrem Händler.

Einstellen der Riemenspannung

Um eine größtmögliche Leistungsfähigkeit zu erhalten, muss eventuell von Zeit zu Zeit der Riemen nachgespannt werden. Führen Sie dazu die folgenden Schritte aus:

1. Nehmen Sie die Riemensicherung ab und lösen Sie die zwei Muttern an den beiden Seiten der Pumpe.
2. Drehen Sie die Schrauben im oder gegen den Uhrzeigersinn, bis die Riemenspannung gemäß den unten aufgeführten Spannungsangaben korrekt eingestellt ist.



Spannung	Neuer Riemen	Alter Riemen
Riemenzugkraft (gesamte Zugkraft):	337 - 361 lbf	289 - 313 lbf
Durchbiegeweg	0,15 Zoll	0,15 Zoll
Durchbiegeweg	3,8 - 4,1 lbf)	3,3 - 3,6 lbf
Sonic Tension Meter:	254 - 272 N	217 - 235 N
Riemenfrequenz:	141 - 146 Hz	130 - 135 Hz

3. Drehen Sie die Hutschraube im Uhrzeigersinn, bis sich der Riemen zwischen den Riemenscheiben um ca. 12,7 cm (1/2 Zoll) verschoben hat.
4. Die seitlichen Muttern anziehen.
5. Legen Sie einen Messstab an beide Riemenscheiben an. Lösen Sie bei Bedarf erneut einen Satz Riemenscheibenschrauben und passen Sie die Position nach innen oder außen an, bis Sie die richtige Ausrichtung erreichen. Ziehen Sie die Riemenscheibenschrauben an und prüfen Sie die Spannung erneut.
6. Setzen Sie den Riemenchutz wieder auf und ziehen Sie die Halterungen fest an.

Fehlerbehebung



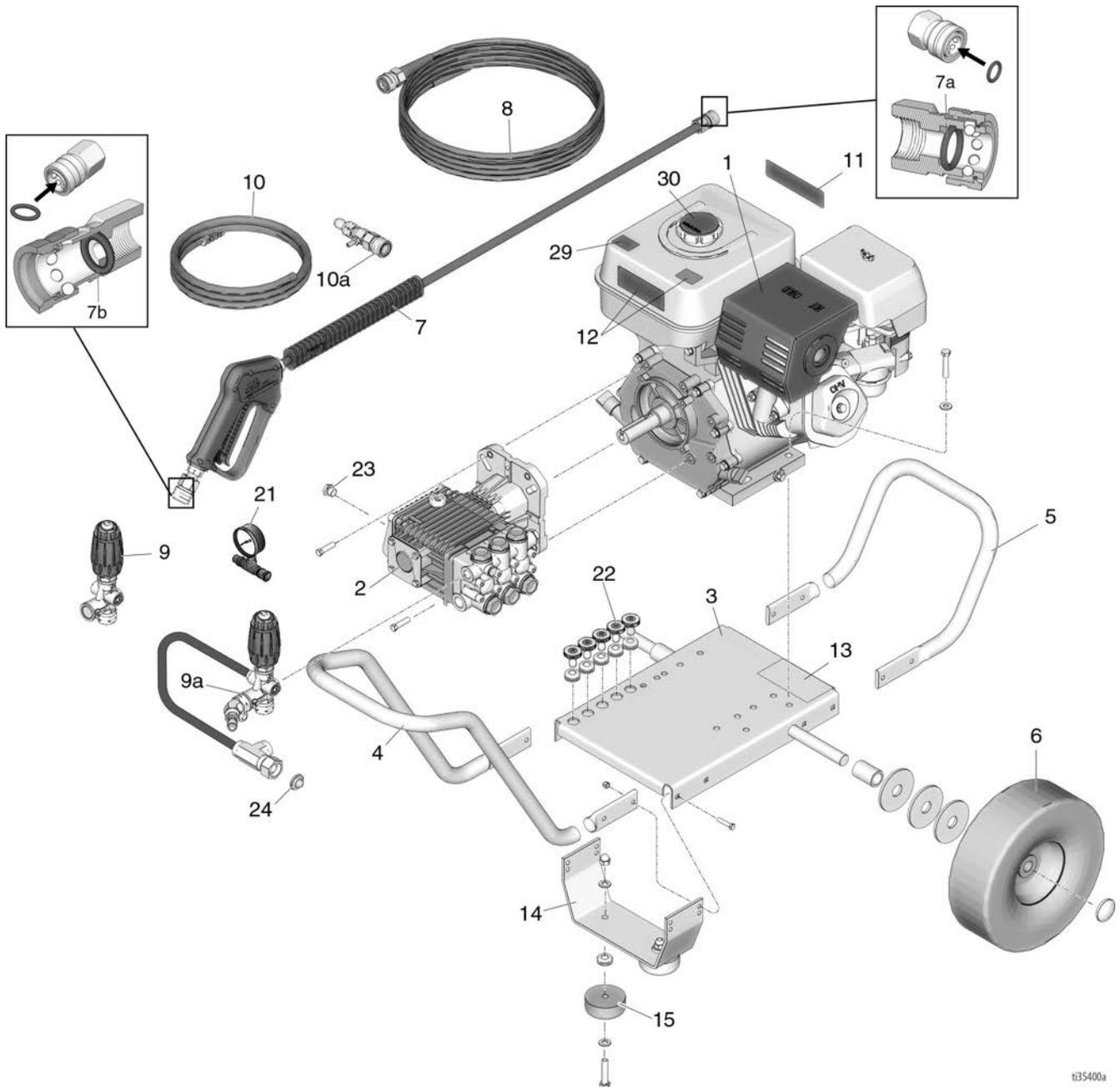
1. Vor dem Überprüfen oder Reparieren der Pistole die Schritte im Abschnitt **Druckentlastung**, Seite 10, ausführen.
2. Vor dem Zerlegen der Pistole alle anderen möglichen Ursachen und Probleme prüfen.

Problem	Ursache	Lösung
Motor lässt sich nicht oder nur schwer starten	Kein Benzin im Tank oder im Vergaser	Tank mit Benzin füllen und den Kraftstoffhahn öffnen. Kraftstoffleitung und Vergaser überprüfen.
	Niedriger Ölstand	Öl zugeben, um den korrekten Ölstand zu erhalten.
	Start/Stop-Schalter in Position „STOP“	Schalter in die Position „START“ stellen.
	Wasser im Kraftstoff oder alter Kraftstoff	Kraftstofftank und Vergaser entleeren. Neuen Kraftstoff verwenden und darauf achten, dass die Zündkerze trocken ist.
	Motor überfettet oder Choke falsch verwendet	Choke öffnen und Motor mehrmals starten, um das Benzin zu entfernen. Darauf achten, dass die Zündkerze trocken ist.
	Luftfilter verschmutzt	Ausbauen und reinigen.
	Zündkerze verschmutzt, falscher Elektrodenabstand oder falscher Typ	Reinigen, Elektrodenabstand korrigieren oder auswechseln.
	Pistole nicht abgezogen	Die Pistole abziehen, während der Motor gestartet wird.
Motor arbeitet nicht einwandfrei oder nur mit verringerter Leistung	Luftfilter teilweise verstopft	Ausbauen und reinigen.
	Zündkerze verschmutzt, falscher Elektrodenabstand oder falscher Typ	Reinigen, Elektrodenabstand korrigieren oder auswechseln.
Druck ist zu niedrig und/oder Pumpe läuft ungleichmäßig	Düse verschlissen, oder falsche Düsengröße.	Düse richtiger Größe verwenden.
	Einlassfilter verstopft	Filter reinigen. Häufiger prüfen.
	Packungen verschlissen, abrasive Teilchen im Wasser, oder natürlicher Verschleiß	Filter überprüfen. Dichtungen auswechseln.
	Wasserzufuhr nicht entsprechend	Wasser-Förderleistung zur Pumpe überprüfen.
	Antriebsriemen rutscht	Riemen nachspannen oder auswechseln; die richtigen Riemen verwenden, und beide gleichzeitig auswechseln.
	Verschmutzte Einlass- oder Auslassventile	Einlass- und Auslassventile reinigen. Filter überprüfen.
	Einlass verstopft	Gartenschlauch überprüfen; kann beschädigt oder geknickt sein.
	Einlass- oder Auslassventile verschlissen	Verschlissene Ventile auswechseln.
Leck im Hochdruckschlauch	Hochdruckschlauch austauschen.	
Wasser tritt unterhalb des Pumpenverteilers aus	Packungen verschlissen Neue Komplettgeräte installieren.	

Problem	Ursache	Lösung
Wasser im Pumpenöl	Feuchte Luft kondensiert im Kurbelgehäuse	Öl gemäß dem Abschnitt Wartung auf Seite 17 wechseln.
	Packungen verschlissen	Neue Komplettgeräte installieren.
	Öldichtungen sind undicht	Neue Öldichtungen installieren.
Packungen fallen oft oder vorzeitig aus	Kolben zerkratzt, beschädigt oder verschlissen	Neue Kolben anbringen.
	In der gepumpten Flüssigkeit sind abrasive Teilchen enthalten	Entsprechenden Filter am Pumpeneinlaß installieren.
	Temperatur des einlaufenden Wassers zu hoch	Wassertemperatur kontrollieren. Sie darf 140°F (60°C) nicht überschreiten.
	Zu hoher Druck in der Pumpe	Keine Werkseinstellungen verändern. Siehe Gefahr durch Gerätemißbrauch auf Seite 7.
	Zu hoher Druck durch teilweise verstopfte oder beschädigte Düse	Düse reinigen oder austauschen. Siehe Düse anschließen auf Seite 13.
	Pumpe läuft zu lange, ohne zu spritzen	Pumpe nie länger als 3 Minuten ohne zu spritzen laufen lassen.
	Pumpe läuft trocken	Pumpe niemals ohne Wasser betreiben.
Starke Pumpwirkung an der Einlassseite und geringer Druck an der Auslassseite	Fremdpartikel im Einlass- oder Auslassventil oder verschlissene Einlass- und/oder Auslassventile	Ventile reinigen oder austauschen.
Es wird kein Reinigungsmittel in das System gesaugt	Falsche Düse installiert	Chemikalien-/Reinigungsmitteldüse einbauen
	Druck zu hoch	Den Druck auf den niedrigsten Punkt einstellen
	Abgenutztes Chemikalien-Einspritzventil	Neues Chemikalien-Einspritzventil installieren

Bauteile – Direktantrieb

Modelle 25N634, 25N635, 25N636, 25N637, 25N638, 25N639, 25N640, 25N641, 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K



t35400a

Bauteileliste – Direktantrieb

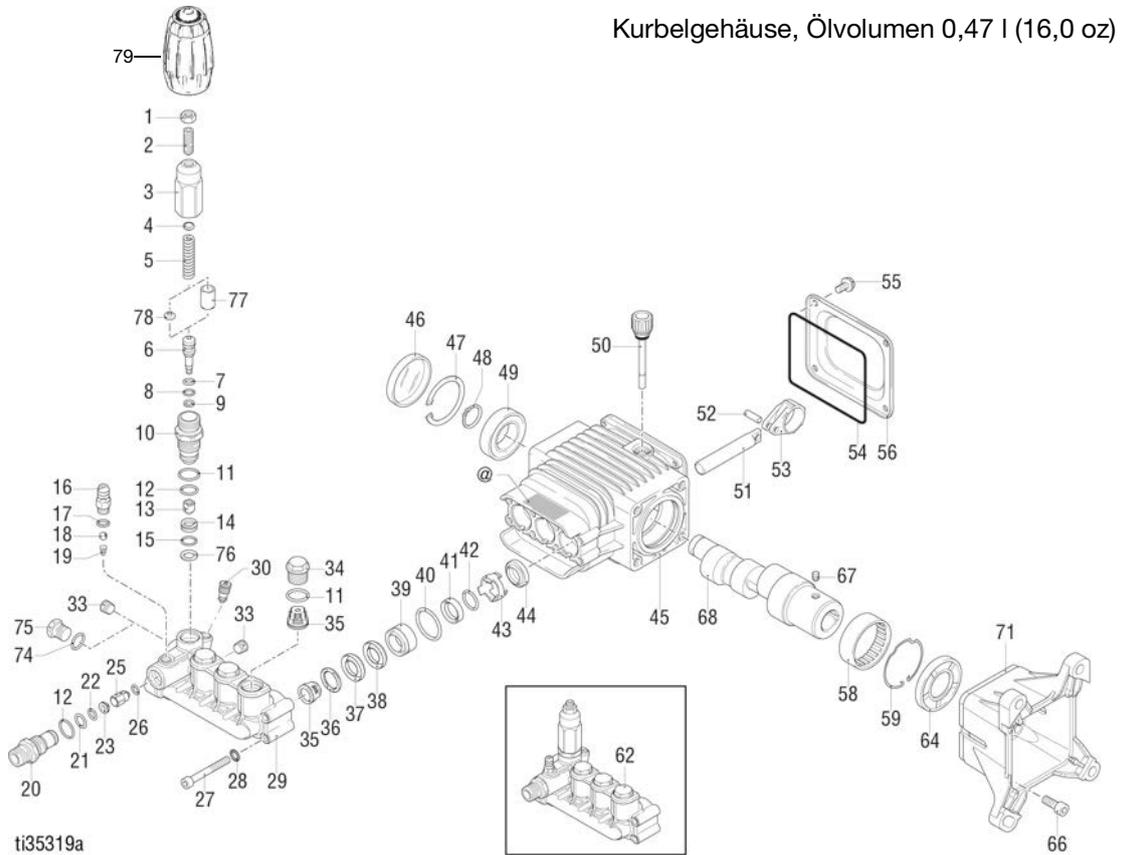
Modelle 25N634, 25N635, 25N636, 25N637, 25N638, 25N639, 25N640, 25N641, 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge	Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
1		MOTOR		194126		Modelle 25N634, 25N636, 25N637, 25N677, 25N678, 25N635, 25N677K, 25N678K	1
	116298	GX200 (Modelle 25N684, 25N638)	1	16Y720		Modelle 25N638, 25N639, 25N641, 25N681, 25N682	1
	803900	GX270 (Modelle 25N635, 25N639)	1	16Y721		Modelle 25N638, 25N639, 25N641, 25N681, 25N682	1
	114703	GX390 (Modelle 25N637, 25N641, 25N677, 25N678, 25N681, 25N682)	1	17Z429		Modell 25N636	1
	18A008	CH440 (Modelle 25N636, 25N640, 25N677K, 25N678K)	1	17Z430		Modell 25N640	1
2		PUMPE		13▲		ETIKETT, Sicherheit, Rahmen	
	17Z102	Serie AR/RSV (Modelle 25N634, 25N638)	1	16X819		Modelle 25N634, 25N636, 25N637, 25N677, 25N678, 25N635, 25N677K, 25N678K	1
	17Z103	Serie AR/RSV (Modelle 25N635, 25N639)	1	16Y739		Modelle 25N638, 25N639, 25N640, 25N641, 25N681, 25N682	1
	17Z104	Serie AR, RSV (Modelle 25N636, 25N637, 25N640, 25N641)	1	14		HALTERUNG, Fuß	
	127385	Serie GP - EZ (Modelle 25N677, 25N681, 25N677K)	1	127537		Modelle 25N634, 25N638, 25N635, 25N639, 25N636, 25N640, 25N637, 25N641	1
	127383	CAT - oder Serie 66PPX (Modelle 25N678, 25N682, 25N678K)	1	127538		Modelle 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K	1
3		RAHMEN, Unterbau		15	127541	UNTERLAGE, Fuß	2
	127471	Modelle 25N634, 25N638, 25N635, 25N639, 25N636, 25N640, 25N637, 25N641	1	21	127558	MESSGERÄT, Schnellkupplung (Modelle 25N638, 25N639, 25N640, 25N641, 25N681, 25N682)	1
	127468	Modelle 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K	1	22	805634	DÜSE, chemisch, schwarz (alle Modelle)	1
4	18A006	GRIFF, lang	1	805591		DÜSE, 0°, rot, 2.7 (Modelle 25N634, 25N638)	1
5	17Z101	GRIFF, kurz	1	805592		DÜSE, 15°, gelb, 2.7 (Modelle 25N634, 25N638)	1
6		RAD/REIFEN		805593		DÜSE, 25°, grün, 2.7 (Modelle 25N634, 25N638)	1
	16Y888	10 Zoll (Modelle 25N634, 25N638, 25N635, 25N639, 25N636, 25N640, 25N637, 25N641)	2	805539		DÜSE, 0°, rot, 3.5 (Modelle 25N635, 25N639)	1
	16Y889	11 Zoll (Modelle 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K)	2	805540		DÜSE, 15°, gelb, 3.5 (Modelle 25N635, 25N639)	1
7	244784	SPRITZPISTOLE	1	805541		DÜSE, 25°, grün, 3.5 (Modelle 25N635, 25N639)	1
7a	17P089	Satz. O-Ring, 10er-Packung	1	805595		DÜSE, 0°, rot, 3.7 (Modelle 25N636, 25N637, 25N640, 25N641)	1
7b	17P090	Satz. O-Ring, 10er-Packung	1	805596		DÜSE, 15°, gelb, 3.7 (Modelle 25N636, 25N637, 25N640, 25N641)	1
8	244783	SCHLAUCH	1	805597		DÜSE, 25°, grün, 3.7 (Modelle 25N636, 25N637, 25N640, 25N641)	1
9	127526	ENTLEERUNGSGERÄT (Modelle 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K)	1	805543		DÜSE, 0°, rot, 4.0 (Modelle 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K)	1
9a	17A642	ENTLEERUNGSGERÄT, komplett (Modelle 25N678, 25N682, 25N677, 25N681, 25N677K)	1	805544		DÜSE, 15°, gelb, 4.0 (Modelle 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K)	1
	17Z106	SATZ, Entleerungsgerät, Reparatur (Modelle 25N634, 25N635, 25N636, 25N637, 25N638, 25N639, 25N640, 25N641)	1	805545		DÜSE, 25°, grün, 4.0 (Modelle 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K)	1
10	127528	SCHLAUCH mit Sieb	1	805546		DÜSE, 40°, weiß, 4.0 (Modelle 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K)	1
10a	127529	DOSIERER, chemisch mit Schlauch und Sieb (Modelle 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K)	1	23		THERMOVENTIL	1
11		ETIKETT, Produkt		17A562		THERMOVENTIL, Modelle 25N634, 25N638, 25N635, 25N639, 25N636, 25N640, 25N637, 25N641	1
	17Y574	Modelle 25N634, 25N638	1	17A564		THERMOVENTIL, Modelle 25N677, 25N678, 25N681, 25N682, 25N677K, 25N678K	1
	17Y575	Modelle 25N635, 25N639	1	24	801112	EINLASSSIEB	1
	17Y576	Modelle 25N636, 25N640	1	29	16D576	AUFKLEBER ZollMade in USA Zoll	1
	17Y577	Modelle 25N637, 25N641	1	30	17Y766	ETIKETT Gasdeckel (alle Modelle, aber 25N636, 25N640)	1
	17Y759	Modelle 25N677, 25N681, 25N677K	1				
	17Y760	Modelle 25N678, 25N682, 25N678K	1				
12▲		ETIKETT, Sicherheit, Gastank					

▲ Zusätzliche Warnschilder, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.

Teileliste - Pumpe 17Z102, 17Z103, 17Z104

Modelle 25N634, 25N635, 25N636, 25N637, 25N638, 25N639, 25N640, 25N641

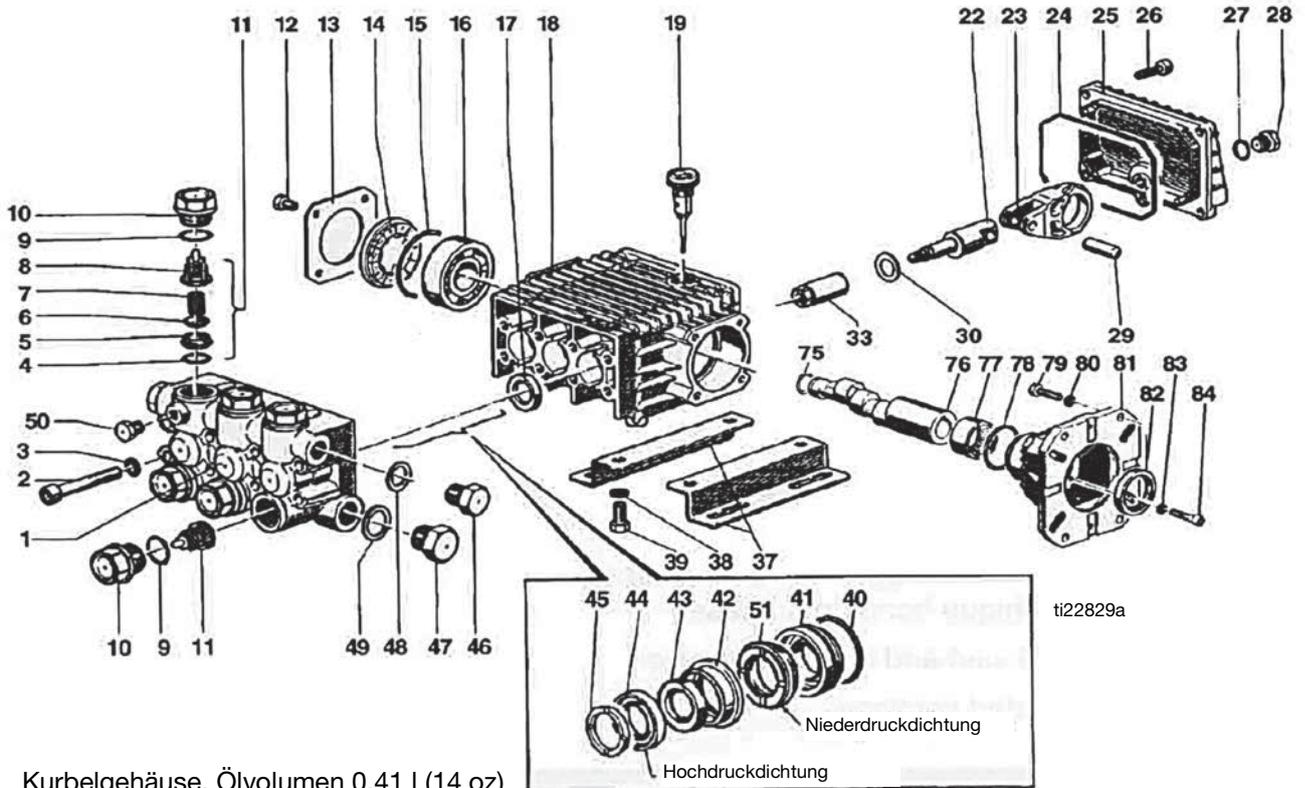


Teileliste

Teil	Beschreibung	Menge	Teil	Beschreibung	Menge
246377	PUMPE, Öl-, 32 oz.	1	★17Z109	SATZ, Kolben (einschließlich 51)	3
17Z106	SATZ, Druckregler (einschließlich 1-15, 79)	1	17Z113	SATZ, Ventilkappe (einschließlich 34)	3
★17Z117	SATZ, Ventile (einschließlich 11, 35)	6	★17Z111	SATZ, Öldichtungen (einschließlich 44, 46, 54, 64)	3, 1
★17Z112	SATZ, Wasserdichtungen (einschließlich 37, 38, 40-42)	3			
127506	SATZ, Chemikaliendosierer (einschließlich 17-19)	1		★ Satz zur Reparatur von 3 Zylindern	
17Z110	SATZ, Ölfülldeckel (einschließlich 50)	1		† Nicht alle Reparaturteile sind bei Graco erhältlich.	

Bauteile - Pumpe 127385

Modelle 25N677, 25N681, 25N677K



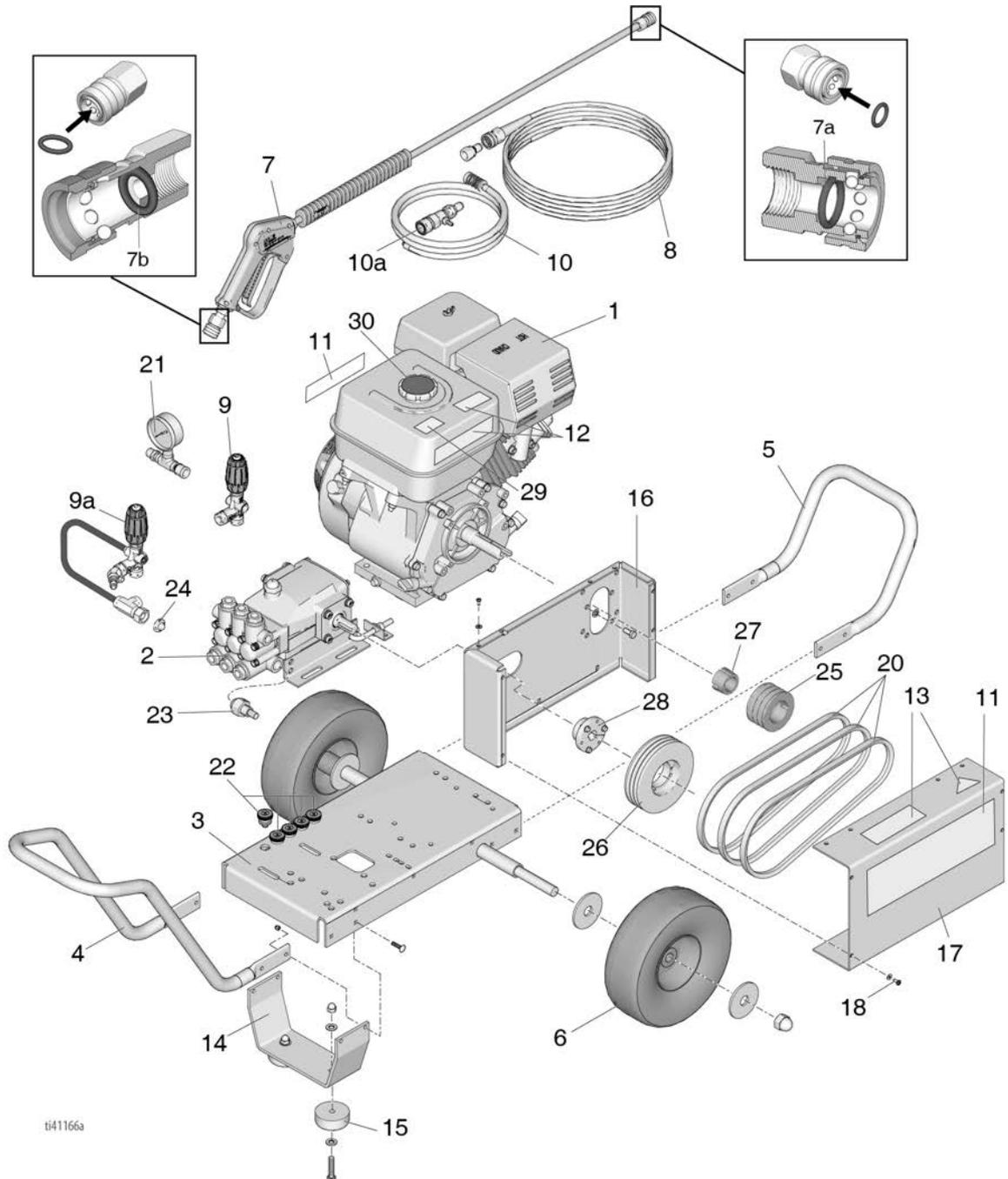
Kurbelgehäuse, Ölvolumen 0,41 l (14 oz)

Teilleiste

Teil	Beschreibung	Menge	Teil	Beschreibung	Menge
127481★	SATZ, Reparaturventil (einschließlich 11)	6	17C738	SATZ, Ölfülldeckel, belüftet, mit O-Ring (einschließlich 19)	1
127485★	SATZ, Ventilkappe (einschließlich 9, 10)	6	246377	PUMPE, Öl-, 32 oz.	1
127486★	SATZ, Öldichtung (einschließlich 17)	3		★ Satz zur Reparatur von 3 Zylindern	
127487★	SATZ, Packung (einschließlich 43, 44, 51)	3		❖Satz zur Reparatur von 1 Zylinder	
127488❖	SATZ, Kolben (einschließlich 33)	3		† Nicht alle Reparaturteile sind bei Graco erhältlich.	

Bauteile – Riemenantrieb

Modelle 25N679, 25N683, 25N680, 25N684, 25N679K, 25N680K



ti41166a

Bauteileliste – Riemenantrieb

Modelle 25N679, 25N683, 25N680, 25N684, 25N679K, 25N680K

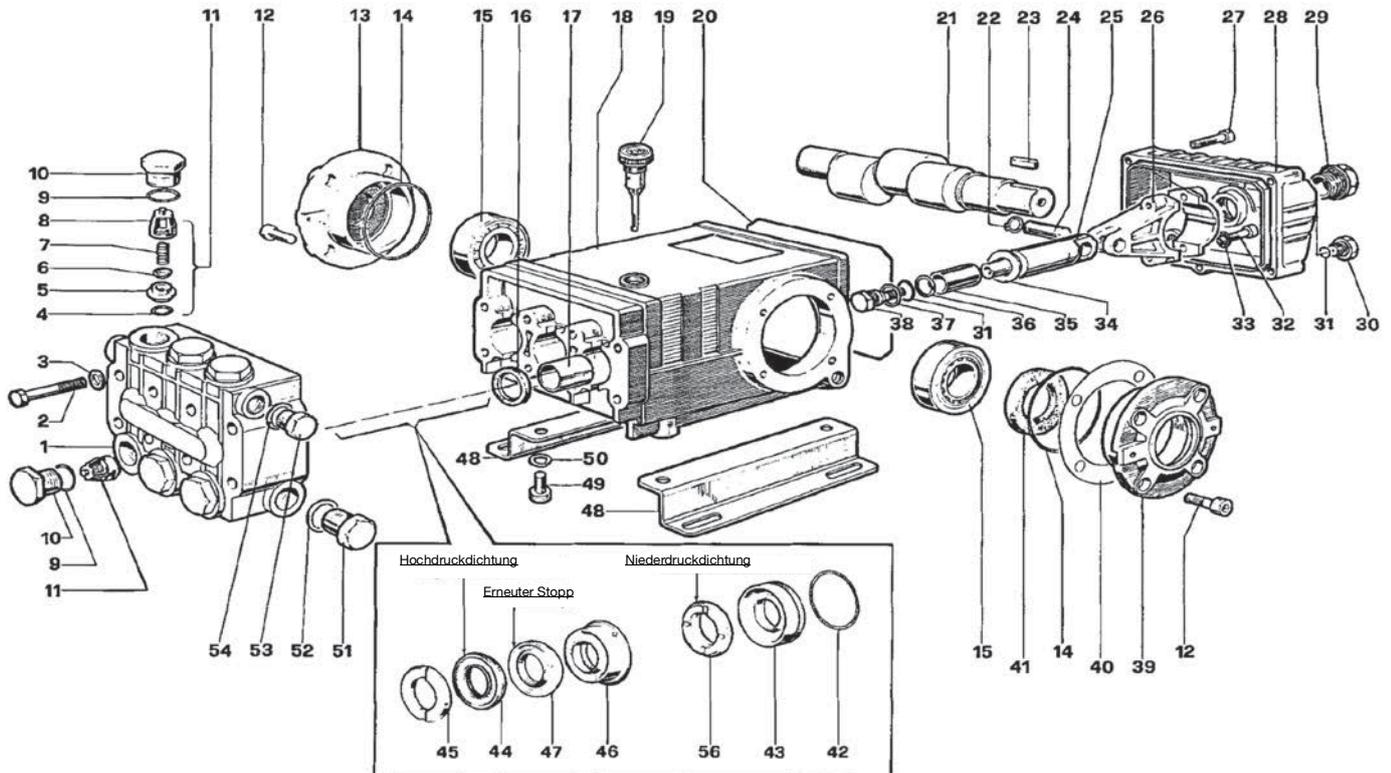
Pos.	Teil	Beschreibung	Menge	Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
1	114703	MOTOR, GX390 (Modelle 25N679, 25N680, 25N683, 25N684)	1		16C394	Modelle 25N683, 25N684, 25N679, 25N680, 25N679K, 25N680K	1
	18A008	MOTOR, CH440 (Modelle 25N679K, 25N680K)	1	14		HALTERUNG, Fuß	1
2		PUMPE		15	127541	UNTERLAGE, Fuß	2
	127384	Serie GP - hp (Modelle 25N679, 25N683, 25N679K)	1	16	18A003	RIEMENSCHUTZ, Rückseite	1
	127382	Serie CAT - 5PP (Modelle 25N680, 25N684, 25N680K)	1	17	18A004	RIEMENSCHUTZ, Abdeckung	1
3	18A005	RAHMEN, Unterbau	1	18	127542	HALTERUNGEN, Riemenschutz	1
4	18A006	GRIFF, lang	1	20	127527	RIEMENSATZ	1
5	127467	GRIFF, kurz	1	21	127558	MESSGERÄT, Schnellkupplung (Modelle 25N683, 25N684)	1
6	16Y890	RAD/REIFEN, 12 Zoll	2	22	805543	DÜSE, 0°, rot, 4.0	1
7	244784	SPRITZPISTOLE	1		805544	DÜSE, 15°, gelb, 4.0	1
7A	17P089	Satz. O-Ring, 10er-Packung	1		805545	DÜSE, 25°, grün, 4.0	1
7B	17P090	Satz. O-Ring, 10er-Packung	1		805546	DÜSE, 40°, weiß, 4.0	1
8	244783	SCHLAUCH	1		805634	DÜSE, chemisch, schwarz	1
9	127526	DRUCKREGLER	1	23	17A564	THERMOVENTIL	1
9a	17A644	ENTLADER, komplett	1	24	801112	SIEB, Eingang	1
10	127528	SCHLAUCH mit Sieb	1	25	19D668*	RIEMENSCHLEIBE, Motor, 2.65	1
10a	127529	DOSIERER, chemisch mit Schlauch und Sieb	1	26	127705	RIEMENSCHLEIBE, Pumpe 6"	1
11		ETIKETT, Produkt		27	19D667*	BUCHSE, Motor	1
	17Y761	Modell 25N679, 25N683, 25N679K	1	28		BUCHSE, Pumpe	
	17Y762	Modell 25N680, 25N684, 25N680K	1		127704	BUCHSE, Pumpe, 24mm, Modelle 25N679, 25N683, 25N679K	1
12▲		ETIKETT, Sicherheit, Gastank			127707	BUCHSE, Pumpe, 20 mm, Modelle 25N680, 25N684, 25N680K	1
	194126	Modelle 25N679, 25N680, 25N679K, 25N680K	1	29	16D576	AUFKLEBER „Made in USA“	1
	16Y720	Modell 25N683, 25N684	1	30	17Y766	ETIETT, Gasdeckel	1
	16Y721	Modell 25N683, 25N684	1				
13▲		ETIKETT, Sicherheit, Rahmen					
	16X819	Modelle 25N679, 25N680, 25N679K, 25N680K	1				
	16Y739	Modell 25N683, 25N684	1				

▲ Zusätzliche Warningschilder, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.

* Bei Riemenantrieben der Serie A müssen Sie einen Satz Riemenscheibe und Buchse der Serie B kaufen, wenn Sie entweder PN 127706 oder 127703 ersetzen wollen.

Bauteile - Pumpe 127384

Modelle 25N679, 25N683, 25N679K



Kurbelgehäuse, Ölvolumen 1,2 l (40,6 oz)

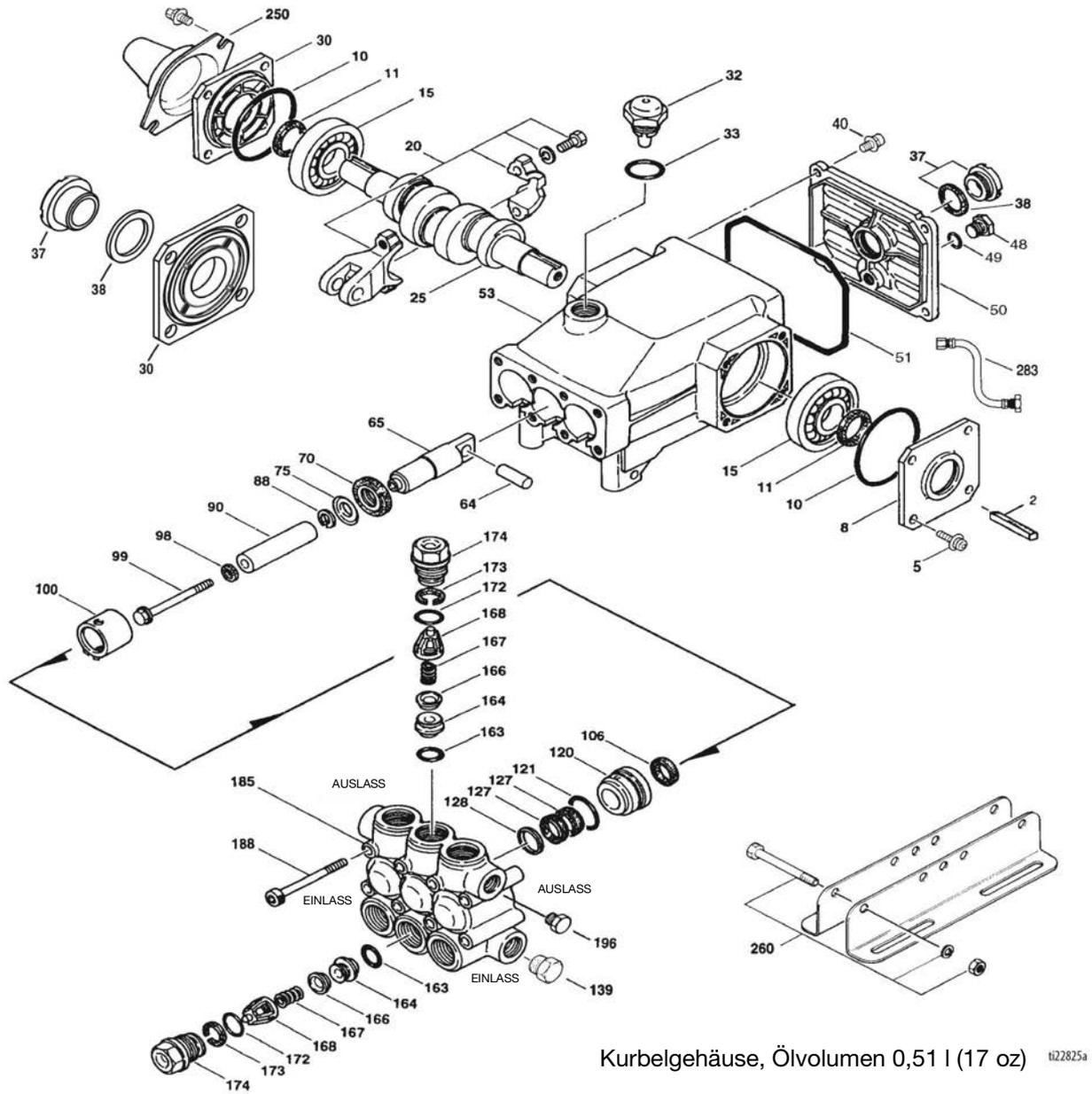
ti22828a

Teilleiste

Teil	Beschreibung	Menge	Teil	Beschreibung	Menge
127489★	SATZ, Reparaturventil (einschließlich 11)	6	246377	PUMPE, Öl-, 32 oz.	1
127490★	SATZ, Ventilkappe (einschließlich 9, 10)	6	802345	SICHTGLAS (enthält 29)	1
127491★	SATZ, Öldichtung (einschließlich 16)	3	★ Satz zur Reparatur von 3 Zylindern		
127492★	SATZ, Packung (einschließlich 44, 47, 56)	3	❖ Satz zur Reparatur von 1 Zylinder		
127493❖	SATZ, Kolben (einschließlich 35)	1	† Nicht alle Reparaturteile sind bei Graco erhältlich.		
17C740	SATZ, Öfülldeckel, belüftet, mit O-Ring (einschließlich 19)	1			

Bauteile - Pumpe 127382

Modelle 25N680, 25N684, 25N680K



Kurbelgehäuse, Ölvolumen 0,51 l (17 oz) t122825a

Teilleiste

Teil	Beschreibung	Menge	Teil	Beschreibung	Menge
127498★	SATZ, Reparaturventil (einschließlich 163, 164, 166, 167, 168, 172, 173)	6	17Z108	SATZ, Öfülldeckel, belüftet, mit O-Ring (einschließlich 32, 33)	1
127499❖	SATZ, Öldichtung (einschließlich 98, 106, 121, 127, 128)	3	246377	ÖLPUMPE, 32 oz.	1
127500❖	SATZ, Kolben (einschließlich 90)	3			
17Z115	SATZ, Ventilkappe (einschließlich 174)	6			
17Z107	SICHTGLAS (enthält 37)	1			

★ Satz zur Reparatur von 3 Zylindern
 ❖ Satz zur Reparatur von 1 Zylinder
 † Nicht alle Reparaturteile sind bei Graco erhältlich.

Technische Daten

Modell 3325 HA-DD (25N634, 25N638)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	3300 psi	22,8 MPa, 228bar
Honda-Motorgroße	GX200	
Gastankkapazität	3,3 Quarts	3,1 Liter
Max. Ausstoß	2,5 g/m	9,5 l/min
Antrieb	Direkt	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5 mm x 15.2 m (29.0 MPa 290 bar)
Abmessungen		
Länge	40,0 Zoll	101.6 cm
Breite	22,5 Zoll	57,2 cm
Höhe	60,96 cm (24,0 Zoll)	61.0 cm
Gewicht - Grundgerät	58 lb	26.3 kg
Einlass		
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F - 145° F	4° C - 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	89.6 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	103,6 dB(A)	

Modell 3230 HA-DD (25N635, 25N639)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	3200 psi	22 MPa, 220 bar
Honda-Motorgroße	GX270	
Gastankkapazität	5,6 Quart	5,3 Liter
Max. Ausstoß	3,0 g/min	11,4 L/Min.
Antrieb	Direkt	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5 mm x 15.2 m (29.0 MPa 290 bar)
Abmessungen		
Länge	40,0 Zoll	101.6 cm
Breite	22,5 Zoll	57,2 cm
Höhe	60,96 cm (24,0 Zoll)	61.0 cm
Gewicht - Grundgerät	77 lb	35.0 kg
Einlass		
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F bis 145° F	4° C bis 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	93.1 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	107,2 dB(A)	

Modell 4240 KA-DD (25N636, 25N640)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	4200 psi	29,0 MPa, 290 bar
Kohler-Motorgröße	CH440	
Gastankkapazität	7,2 Quart	6,8 Liter
Max. Ausstoß	4,0 g/min	15,1 l/min
Antrieb	Direkt	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5mm x 15.2 m (29,0 MPa, 290bar)
Abmessungen		
Länge	40,0 Zoll	101.6 cm
Breite	22,5 Zoll	57,2 cm
Höhe	60,96 cm (24,0 Zoll)	61.0 cm
Gewicht - Grundgerät	105 lb	47.6 kg
Einlass		
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F bis 145° F	4° C bis 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	97.0 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	111.1 dB(A)	

Modell 4240HA-DD (25N637, 25N641)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	4200 psi	29,0 MPa, 290 bar
Honda-Motorgröße	GX390	
Gastankkapazität	6,4 Quart	6,1 Liter
Max. Ausstoß	4,0 g/min	15,1 l/min
Antrieb	Direkt	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5 mm x 15.2 m (29.0 MPa 290 bar)
Abmessungen		
Länge	40,0 Zoll	101.6 cm
Breite	22,5 Zoll	57,2 cm
Höhe	60,96 cm (24,0 Zoll)	61.0 cm
Gewicht - Grundgerät	102 lb	46.3 kg
Einlass		
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F bis 145° F	4° C bis 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	92.2 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	106,4 dB(A)	

Modell 4040 HG-DD (25N677, 25N681)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	4000 psi	27.6 MPa, 276 bar
Honda-Motorgröße	GX390	
Gastankkapazität	6,4 Quart	6,1 Liter
Max. Ausstoß	4 g/min	15,1 l/min
Antrieb	Direkt	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5 mm x 15.2 m (29.0 MPa 290 bar)
Abmessungen		
Länge	41,5 Zoll	105.4 cm
Breite	23,5 Zoll	59.7 cm
Höhe	25,0 Zoll	63,5 cm
Gewicht - Grundgerät	92 lb	41.7 kg
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F bis 145° F	4° C bis 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	92.2 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	106,4 dB(A)	

Modell 4040 KG-DD (25N677K)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	4000 psi	27,6 MPa, 276 bar
Kohler-Motorgröße	CH440	
Gastankkapazität	7,2 Quart	6,8 Liter
Max. Ausstoß	4 g/min	15,1 l/min
Antrieb	Direkt	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5 mm x 15.2 m (29.0 MPa 290 bar)
Abmessungen		
Länge	41,5 Zoll	105.4 cm
Breite	23,5 Zoll	59.7 cm
Höhe	25,0 Zoll	63,5 cm
Gewicht - Grundgerät	95 lb	43,0 kg
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F bis 145° F	4° C bis 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	97.0 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	111.1 dB(A)	

Modell 4040 HC-DD (25N678, 25N682)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	4000 psi	27.6 MPa, 276 bar
Honda-Motorgröße	GX390	
Gastankkapazität	6,4 Quart	6,1 Liter
Max. Ausstoß	4 g/min	15,1 l/min
Antrieb	Direkt	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5 mm x 15.2 m (29.0 MPa 290 bar)
Abmessungen		
Länge	41,5 Zoll	105.4 cm
Breite	23,5 Zoll	59.7 cm
Höhe	25,0 Zoll	63,5 cm
Gewicht - Grundgerät	100 lb	45.4 kg
Einlass- und Auslass		
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F bis 145° F	4° C bis 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	92.2 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	106,4 dB(A)	

Modell 4040 KC-DD (25N678K)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	4000 psi	27,6 MPa, 276 bar
Kohler-Motorgröße	CH440	
Gastankkapazität	7,2 Quart	6,8 Liter
Max. Ausstoß	4 g/min	15,1 l/min
Antrieb	Direkt	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5 mm x 15.2 m (29.0 MPa 290 bar)
Abmessungen		
Länge	41,5 Zoll	105.4 cm
Breite	23,5 Zoll	59.7 cm
Höhe	25,0 Zoll	63,5 cm
Gewicht - Grundgerät	103 lb	46,7 kg
Einlass- und Auslass		
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F bis 145° F	4° C bis 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	97.0 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	111.1 dB(A)	

Modell 4040 HG-BD (25N679, 25N683)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	4000 psi	27.6 MPa, 276 bar
Honda-Motorgröße	GX390	
Gastankkapazität	6,4 Quart	6,1 Liter
Max. Ausstoß	4 g/min	15,1 l/min
Antrieb	Riemen	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5 mm x 15.2 m (29.0 MPa 290 bar)
Abmessungen		
Länge	106,68 cm (42,0 Zoll)	106.7 cm
Breite	27,0 Zoll	68.6 cm
Höhe	26,0 Zoll	66 cm
Gewicht - Grundgerät	132 lb	72.1 kg
Einlass/Auslass		
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F bis 145° F	4° C bis 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	92.2 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	106,4 dB(A)	

Modell 4040 KG-BD (25N679K)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	4000 psi	27,6 MPa, 276 bar
Kohler-Motorgröße	CH440	
Gastankkapazität	7,2 Quart	6,8 Liter
Max. Ausstoß	4 g/min	15,1 l/min
Antrieb	Riemen	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5 mm x 15.2 m (29.0 MPa 290 bar)
Abmessungen		
Länge	106,68 cm (42,0 Zoll)	106.7 cm
Breite	27,0 Zoll	68.6 cm
Höhe	26,0 Zoll	66 cm
Gewicht - Grundgerät	135 lb	73,4 kg
Einlass/Auslass		
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F bis 145° F	4° C bis 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	97 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	111.1 dB(A)	

Modell 4040 HC-BD (25N680, 25N684)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	4000 psi	27.6 MPa, 276 bar
Honda-Motorgröße	GX390	
Gastankkapazität	6,4 Quart	6,1 Liter
Max. Ausstoß	4 g/min	15,1 l/min
Antrieb	Riemen	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5 mm x 15.2 m (29.0 MPa 290 bar)
Abmessungen		
Länge	106,68 cm (42,0 Zoll)	106.7 cm
Breite	27,0 Zoll	68.6 cm
Höhe	26,0 Zoll	66 cm
Gewicht - Grundgerät	132 lb	60.0 kg
Einlass		
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F bis 145° F	4° C bis 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	92.2 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	106,4 dB(A)	

Modell 4040 KC-BD (25N680K)		
	U.S.	Metrisch
Scheibe		
Maximaler Betriebsdruck	4000 psi	27,6 MPa, 276 bar
Kohler-Motorgröße	CH440	
Gastankkapazität	7,2 Quart	6,8 Liter
Max. Ausstoß	4 g/min	15,1 l/min
Antrieb	Riemen	
Schlauch	3/8 Zoll x 50 ft (4200 psi)	9.5 mm x 15.2 m (29.0 MPa 290 bar)
Abmessungen		
Länge	106,68 cm (42,0 Zoll)	106.7 cm
Breite	27,0 Zoll	68.6 cm
Höhe	26,0 Zoll	66 cm
Gewicht - Grundgerät	135 lb	61,3 kg
Einlass		
Pumpeneinlass	3/4 ghf	
Pumpenauslass	3/8 QC	
Einlassfilter	Maschenweite 50 – 0,012 Zoll	Maschenweite 50 – 0,3 Zoll
Betriebstemperaturbereich	40° F bis 145° F	4° C bis 63° C
Lärmdruckpegel gemessen in 1 m (3,1 ft) Entfernung:	97 dB(A)	
Schallpegel gemäß ISO 3744	111.1 dB(A)	

CALIFORNIA PROPOSITION 65



WARNUNG: Durch dieses Produkt können Sie Chemikalien ausgesetzt werden, die dem Bundesstaat Kalifornien als Ursache von Krebs, Geburtsfehlern und anderen die Fortpflanzung betreffenden Schädigungen bekannt sind. Weitere Informationen finden Sie auf www.P65Warnings.ca.gov.

Graco-Standardgarantie

Graco garantiert, dass alle in diesem Dokument erwähnten Geräte, die von Graco hergestellt worden sind und den Namen Graco tragen, zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Erstkäufer frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Mit Ausnahme einer speziellen, erweiterten oder eingeschränkten Garantie, die von Graco bekannt gegeben wurde, garantiert Graco für eine Dauer von zwölf Monaten ab Kaufdatum die Reparatur oder den Austausch jedes Teiles, das von Graco als defekt anerkannt wird. Diese Garantie gilt nur, wenn das Gerät in Übereinstimmung mit den schriftlichen Graco-Empfehlungen installiert, betrieben und gewartet wurde.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß, Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund fehlerhafter Installation, falscher Anwendung, Abrieb, Korrosion, inadäquater oder falscher Wartung, Fahrlässigkeit, Unfall, Durchführung unerlaubter Veränderungen oder Einbau von Teilen, die keine Originalteile von Graco sind, und Graco kann für derartige Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß nicht haftbar gemacht werden. Ebenso wenig kann Graco für Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund einer Unverträglichkeit von Graco-Geräten mit Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller oder durch falsche Bauweise, Herstellung, Installation, Betrieb oder Wartung von Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller haftbar gemacht werden.

Diese Garantie gilt unter der Bedingung, dass das Gerät, für das die Garantieleistungen beansprucht werden, kostenfrei an einen autorisierten Graco-Händler geschickt wird, um den beanstandeten Schaden bestätigen zu lassen. Wird der beanstandete Schaden bestätigt, so wird jedes beschädigte Teil von Graco kostenlos repariert oder ausgetauscht. Das Gerät wird kostenfrei an den Originalkäufer zurückgeschickt. Sollte sich bei der Überprüfung des Geräts kein Material- oder Verarbeitungsfehler nachweisen lassen, so werden die Reparaturen zu einem angemessenen Preis durchgeführt, der die Kosten für Ersatzteile, Arbeit und Transport enthalten kann.

DIESE GARANTIE HAT AUSSCHLIESSENDE GÜLTIGKEIT UND GILT ANSTELLE VON JEDLICHEN ANDEREN GARANTIEEN, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIT, UND ZWAR EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER GARANTIE, DASS DIE WAREN VON DURCHSCHNITTLICHER QUALITÄT UND FÜR DEN NORMALEN GEBRAUCH SOWIE FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET SIND.

Gracos einzige Verpflichtung sowie das einzige Rechtsmittel des Käufers bei Nichteinhaltung der Garantiepflichten ergeben sich aus dem oben Dargelegten. Der Käufer erkennt an, dass kein anderes Rechtsmittel (insbesondere Schadenersatzforderungen für Gewinnverluste, nicht zustande gekommene Verkaufsabschlüsse, Personen- oder Sachschäden oder andere Folgeschäden) zulässig ist. Jede Nichteinhaltung der Garantiepflichten ist innerhalb von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum anzuzeigen.

GRACO GIBT KEINERLEI GARANTIEEN – WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSEN – IM HINBLICK AUF DIE MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK DER ZUBEHÖRTEILE, GERÄTE, MATERIALIEN ODER KOMPONENTEN AB, DIE VON GRACO VERKAUFT, NICHT ABER VON GRACO HERGESTELLT WERDEN. Diese von Graco verkauften, aber nicht von Graco hergestellten Teile (wie zum Beispiel Elektromotoren, Schalter, Schläuche usw.) unterliegen den Garantieleistungen der jeweiligen Hersteller. Graco unterstützt die Käufer bei der Geltendmachung eventueller Garantieansprüche nach Maßgabe.

Auf keinen Fall kann Graco für indirekte, beiläufig entstandene, spezielle oder Folgeschäden haftbar gemacht werden, die sich aus der Lieferung von Geräten durch Graco unter diesen Bestimmungen ergeben, oder der Lieferung, Leistung oder Verwendung irgendwelcher Produkte oder anderer Güter, die unter diesen Bestimmungen verkauft werden, sei es aufgrund eines Vertragsbruches, einer Nichteinhaltung der Garantiepflichten, einer Fahrlässigkeit von Graco oder sonstigem.

Graco-Informationen

Besuchen Sie www.graco.com, um die neuesten Informationen über Graco-Produkte zu erhalten.

Informationen über Patente siehe www.graco.com/patents.

FÜR BESTELLUNGEN wenden Sie sich bitte an Ihren Graco-Vertragshändler oder rufen Sie Graco unter 1-800-690-2894 (USA) an, um sich über einen Händler in Ihrer Nähe zu informieren.

Alle Angaben und Abbildungen in diesem Dokument stellen die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung erhältlichen neuesten Produktinformationen dar. Graco behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen.

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung. This manual contains German. MM 3A6588

Graco-Unternehmenszentrale: Minneapolis
Internationale Büros: Belgien, China, Japan, Korea

GRACO INC. AND SUBSIDIARIES • P.O. BOX 1441 • MINNEAPOLIS MN 55440-1441 • USA
Copyright 2019, Graco Inc. Alle Produktionsstandorte von Graco sind zertifiziert nach ISO 9001.

www.graco.com
Version F, September 2022